

Tennis

SMASH

Golf

Zweifaches Silberjubiläum



Marita & Bernd
Berens

Bellevital Damen Grand-Prix



Dr. Lutz
Belkien

Biba
Burgholz

Stadtmeisterschaften „S-Cup“



Philipp Schiffeliers
(Wilkinghege)



CURLY- LAMM

Dieses leichte Lammfell aus
Neuseeland hat durch seine natürlich
gekrauste Haarstruktur eine einmalig
individuelle und junge Optik.
Durch trendige Schnitte wird das
Curly-Lamm mit jeder Garderobe
kombinierbar und erzeugt eine
überraschend modische Vielfalt.

Jubiläumsangebote!

60 Jahre
Mersmann
MÜNSTER

Bei Neukauf oder Anfertigung nehmen wir Ihren alten Pelz in Zahlung!



Mersmann Design - Bonnenmarkt 4 - 48143 Münster - Telefon (02 51) 4 28 44 - www.mersmann.com - Sehr gute Parkmöglichkeiten bietet das unweit gelegene Theater-Parkhaus am Theaterplatz

S Cup



10. Münsteraner Stadtmeisterschaft

Die diesjährigen Stadtmeisterschaften um den S-Cup setzten in jeder Hinsicht Rekorde. Mit 137 Teilnehmern, davon immerhin 34 Damen, gab es ein Rekordmeldeergebnis zu verzeichnen. Insgesamt wurden 6 Konkurrenzen ausgespielt, bei denen die großen sportlichen Überraschungen in diesem Jahr ausblieben. Weitgehend konnten sich die Favoriten durchsetzen. Besonders positiv ist zu vermelden, dass beide Anlagen in Münster-Tinnen und Wilkinghege glänzend präpariert waren, insbesondere die Grüns auf beiden Anlagen waren exzellent und teilweise pfeilschnell. Da auch der Wettergott mitspielte, gab es zur abendlichen Siegerehrung am vergangenen Sonntag im Clubhaus in Wilkinghege nur zufriedene Gesichter.

Sportlich war in Abwesenheit des mehrfachen Titelträgers Christoph Städler aus Tinnen klar, dass die Wilkingheger Clubmannschaft den Titel unter sich ausmachen würde. Am Ende setzte sich der beste Spieler durch. Philipp Schiffeliers, mit Handicap 0,3 gestartet, spielte Runden von 72 und 75 und kam mit 147 Schlägen 3 Schläge vor Max Bresser und weitere 5 Schläge vor Alexander Siemers ins Ziel. Nach 2002 holte sich Philipp Schiffeliers damit den 2. Titel. Bei den Damen hatte es Nikola Wessels, die

Topfavoritin noch leichter, denn es gab keine Dame die auch nur annähernd Paroli bieten konnte. Lediglich die Jungseniorin Claudia Frohberger spielte am zweiten Tag mit 80 eine etwas bessere Runde, hatte aber zum Schluss in der Gesamtwertung 7 Schläge Rückstand auf Nikola Wessels, die 156 Schläge benötigte. Claudia Frohberger ihrerseits gewann mit 10 Schlägen Vorsprung bei den Jungseniorinnen vor Ute Assmann aus Tinnen und Heike Ewertz aus Wilkinghege. Das stärkste Feld gab es bei den Jungsenioren, wo 41 Teilnehmer miteinander um Titelehren kämpften. In diesem Jahr konnte sich dabei erstmal Dr. Guido Kaese aus Brückhausen durchsetzen. Mit 158 Schlägen konnte er die gesamte Wilkingheger Jungseniorenmannschaft in Schach halten. Im spannendsten Endkampf hatte er zum Schluss 3 Schläge Vorsprung auf Oliver Brück.

Bei den Seniorinnen hatte die erfolgsverwöhnte Conny Kottwitz aus Tinnen mehr Mühe als erwartet, um schließlich mit 175:178 die Nase vor Regina Ehmann aus Peckeloh und Annette Kock aus Wilkinghege vorn zu haben. Die Entscheidung bei den Senioren war diesmal eine klare Angelegenheit für Prof. Bernhard Laube aus Brückhausen, der mit dem besten Handicap von 5,4 159 Schläge benötigte und damit klar vor dem mehrfachen Titelträger Dr. Christoph Harnischmacher und seinem Tinnerer Mannschaftskameraden Simon Jarzombek siegte. Auch die Jugend ist auf dem Vormarsch, hier gab es insgesamt 20 Meldungen und mit 150 Schlägen ein gutes Ergebnis für den Stadtmeister Max Bresser, der Alexander Siemers (155) und Nikola Wessels (156)

Sparkassen Vorstand Klaus Richter mit den Stadtmeistern aus Brückhausen, Prof. Bernhard Laube (Senioren) und Dr. Guido Kaese (Jungsenioren). Bild: Hyper



Klaus Richter mit den beiden Champions: Nikola Wessels und Philipp Schiffeliers.
Bild: Leßmann



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

ACE JETCO, Agentur für Sport- und Kommunikationsmarketing,
Birkenweg 9, 48155 Münster

VERWALTUNG/CHEFREDAKTION:

Dr. Stefan Bremicker
Tel.: 02 51/ 93 14 63, Fax -62
E-mail: info@ms-smash.de

Ständige Redaktionsmitarbeiter

Redaktion Golf:
Michaela Bremicker (0178) 18 717 18

Redaktion Tennis:
E-mail: nico-herge@gmx.de
Nico Hergemöller (01 72) 1 71 72 55

SATZHERSTELLUNG/DRUCK
sbs Satz und Bild Service GmbH,
Borkener Str. 39, 48653 Coesfeld,
Handy (01 70) 30 83 810
E-Mail: sbs@satzundbild.com

REDAKTIONSSCHLUSS der nächsten Ausgabe: 15. Oktober 2009

Inhalt:

- 3 S-Cup: 10. Golf-Stadtmeisterschaften
- 5 7. Ms-Open in Mauritz
- 6 -Ausblick 2010
- 7 Hilstrup: Neue Homepage
- Vorschau: sport-scholarships
- Handorf: 6. Münster-Circuit
- 8 25 Jahre Hünenburg
- 9 Die laufende Saison:
- Preußen-Damen 50+
- ESV Herren 65+,70+
- 1.TCH-Trainingscamp
- 10 Neueröffnung: Tennis-Point
- 11 GC Münsterland: Gründerpreis
- 12 -Westf. Golfsenioren
- 13 -Preis der KSK Steinfurt
- GC An der Ems: Bauholz-Vierer
- 14 -Masters
- GC Wilkinghege: Westf. Damenvierer
- 15 GC Brückhausen: Damen in Weiß
- 16 Meimberg-Einladungsturniere:
- GLC Coesfeld
- 17 -GC Gut Hahues Telgte
- 18 GLC Nordkirchen: Lions-Turnier
- Schlaun-Preis
- 19 -Ryder-Cup; Portugal-Cup
- 20 -Feriencamp
- 21 GSC Rheine: Damenaufstieg;
- Kampf der Giganten
- 22 GLC Coesfeld: Platzrekord
- 23 Bellevital Damen GP: Bellevital-Cup
- Mersmann-Cup
- 25 Meimberg GP: Gents-Cup
- 26 -Hi-&HIP-Cup
- 27 B-& O-Cup
- 28 GC Aldrup: Wilhelm's-Cup
- 29 GC Wilkinghege: Vandalismus
- HVB Corporate-Tour
- 30 Porsche-Cup in Nordkirchen
- 32 Offene in Wilkinghege: buch.de
- Oeding-Erdel-Cup
- 34 -Sparda-Cup in Wilkinghege

Zu den Titeln:

(links) Marita und Bernd Berens feierten nicht nur ihre Silberhochzeit, sondern eine Woche später konnte der neu gewählte HTC Vorsitzende gleichzeitig auch das Silberjubiläum seines Clubs feiern. Bericht auf Seite 8f.

(mitte) Dr. Lutz Belkien, Seriensponsor des 11. Damen Grand Prix mit der Brutto-siegerin aus Aldrup Biba Burgholz. Bericht auf Seite 23 Bild: Hyper

(rechts): Elegant: Philipp Schiffeliers aus Wilkinghege wurde überlegen Stadtmeister. Bild: Leßmann

in Schach halten konnte. Im Netto gab es insgesamt nur wenig Unterspielungen. So gewann den Preis als Nettogesamt-sieger der Jugendliche Max Höbing aus Münster-Tinnen.

Bei der abendlichen Siegerehrung, die vom Sparkassen Vorstand Klaus Richter mit den beiden Präsidenten Dres. Wolfgang Weikert und Christoph Harnischmacher vorgenommen wurde, wurde insgesamt berechtigterweise viel Lob verteilt, vor allem an das Greenkeeping auf beiden Anlagen. Gesamtstadtmeister Philipp Schiffeliers wies jedoch als besonders positiv darauf hin, dass er selten ein Turnier gesehen habe bei dem so viele Teilnehmer zum Zählspiel miteinander antraten, denn „nur das Zählspiel ist doch wahres Golf“. Hierfür bekam der frischgebackene Stadtmeister viel Applaus.

Siegerfoto beim S-Cup: Wilkingheges Präsident Dr. Wolfgang Weikert, Eva und Dr. Guido Kaese, Claudia Frohberger, Regina Ehmann, Prof. Bernhard Laube, Philipp Schiffeliers, Conny Kottwitz, Nikola Wessels, Klaus Richter und Tinnens Präsident Dr. Christoph Harnischmacher (v.li) sowie vorn die Jugendlichen Moritz Böntrup, Max Höbing und Max Bresser, der insgesamt das zweitbeste Ergebnis der Meisterschaften spielte. Bild: Leßmann

S-Cup/Stadtmeisterschaften ****

Herren (36-Loch-Zählspiel)				
Pl.	Name	Vorname	Club	Slg
1	Schiffeliers	Philipp	Wilkinghege	147
2	Scherer	Moritz	Wilkinghege	156
3	Schiffmann	Lars	Wilkinghege	158

Jungsenioren				
Pl.	Name	Vorname	Club	Slg
1	Kaese	Dr. Guido	Brückhausen	158
2	Brück	Oliver	Wilkinghege	161
3	Bernsmann	Dirk	Wilkinghege	168

Senioren				
Pl.	Name	Vorname	Club	Slg
1	Laube	Prof. Bernhard	Brückhausen	159
2	Harnischmacher	Dr. Christoph	Tinnen	170
3	Jarzombek	Simon D.	Tinnen	174

Damen				
Pl.	Name	Vorname	Club	Slg
1	Wessels	Nikola	Wilkinghege	156

Jungseniorinnen				
Pl.	Name	Vorname	Club	Slg
1	Frohberger	Claudia	Aldruper H.	163
2	Assmann	Ute	Tinnen	173
3	Ewertz	Heike	Wilkinghege	175

Seniorinnen				
Pl.	Name	Vorname	Club	Slg
1	Kottwitz	Cornelia	Tinnen	175
2	Ehmann	Regina	Peckeloh	178
3	Kock	Annette	Wilkinghege	179

Jugend				
Pl.	Name	Vorname	Club	Slg
1	Bresser	Max	Wilkinghege	150
2	Siemers	Alexander	Wilkinghege	155
3	Siebeneck	Philipp	Wilkinghege	166

www.ms-smash.de





ITF Senioren-Turnier: 7. MS-Open

-nic- Über 1000 Besucher verzeichnete der TC St. Mauritz an den insgesamt fünf Turniertagen der diesjährigen Münster Open. Trotz anhaltendem Regens, Spielverlegungen in die Halle und matschigen Ascheplätzen, kamen die Tennisbegeisterten voll und ganz auf ihre Kosten. Turnierleiter Heinz Küppers-Anhamm machte sein vorab gegebenes Versprechen im Stile eines ehemaligen Bayern-Trainers, „das Turnier jedes Jahr ein bisschen besser zu machen“, wahr und verzeichnete ein Rekordteilnehmerfeld von 128 Spielern. Anlässlich einer solchen Resonanz konnte nicht einmal der anhaltende Regen dem Turnierleiter die Laune verderben. „In der Ehe gibt es ja den Spruch vom verflixten siebten Jahr. Wenn es danach geht, stand die 7. Auflage eh unter keinem guten Stern“, so ein gut gelaunter Küppers-Anhamm.

Sportlich bot das Turnier um ein Gesamtpreisgeld von 7.000 Euro wie gewohnt prominente Tennisgrößen und hochklassige Ballwechsel. Einer der Stars war ohne Zweifel der Belgier Pierre Godfroid vom Lingener TV. Die aktuelle Nummer eins der ITF-Weltrangliste Herren 50+ hatte in letzter Sekunde seine Zusage für die Münster-Open gegeben und zog souverän in das Finale ein. Das Duell mit Dauersieger Norbert Henn (Lingener TV) musste der Belgier allerdings verletzungsbedingt beim Stande von 1:4 abbrechen. Später konnte jedoch auch er seinen Turnierfolg verzeichnen und siegte an der Seite von Henn gegen die Lokalmatadoren Jürgen Ackermann/Klaus-Peter Kampschulte (TC St. Mauritz). Die Klasse der Herren 40+ dominierte einmal mehr Jan Stremmel (TG Gürzenich Wald). Mit 7:6 (5), 6:4 siegte er gegen den Hörsteler Hendrik Böttcher, der am Vortag den Russen Igor Tsirkun aus dem Turnier geworfen hatte. „Besser konnte es für mich nicht laufen“, feierte Stremmel seinen Erfolg. Bei den Herren 55+ wurde der ‚DDR-Rekordmeister‘ Thomas Emmrich (Blau-Weiß Hemer) seiner Favoritenrolle gerecht und setzte sich gegen seinen Teamkollegen Rainer Friemel souverän mit

Sparkassen-Finanzgruppe



**Starke Leistungen
für eine starke Region.**

 **Sparkasse
Münsterland Ost**

Engagement in der Region für die Region – diese Devise bestimmt unser Handeln. Was wir vor Ort erwirtschaften, investieren wir in Wirtschaft, Kultur, Sport und soziale Projekte.
Wenn's um Geld geht – Sparkasse.



6:2, 6:1 durch. Darüber hinaus waren Stefan Eggmayer (Herren 45+/Weissenburger TC), Klaus-Peter Schnatmann (Herren 60+/Schwarz-Gelb Hagen) Hans-Herbert Zölfel (Herren 65+/Blau-Weiß Schlüchtern) sowie das Duo Eggmayer/Stremmel (Herren-Doppel 40+/45+) erfolgreich. Bei den Damen 40+/45+ setzte sich Susanne Veismann (DTV Hannover) im Round Robin Modus durch. Die beiden übrigen Konkurrenzen gewannen Sabine Schmitz (Damen 50+/ETUF Essen) und

Siegte souverän in der Klasse der Herren 55+ - Thomas Emmrich von Blau-Weiß Hemer.
Bild: Küppers-Anhamm.

Die Mauritzer Lokalmatadoren Jürgen Ackermann und Klaus-Peter Kampschulte mussten sich im Doppel-Finale der Herren 55+ dem Lingener Duo Norbert Henn und Pierre Godfroid geschlagen geben. V.l.: Ackermann, Kampschulte, Sonja Sarrazin von Optik Droppelmann, Henn, Godfroid, Turnierleiter Küppers-Anhamm.
Bild: Küppers-Anhamm.

Susanne Schweda (Damen 55+/ Bonner THV). Gemeinsam feierten beide ihren Triumph im Damen-Doppel 50+/55+.

Ein trotz des Wetter-Pechs zufriedener Küppers-Anhamm war kurz nach dem Turnier bereits mit den Planungen für die kommenden Münster-Open beschäftigt: „Meine Vision ist es, irgendwann einmal alle großen Namen wie Björn Borg und Boris Becker hier zu haben“.



Münster-Open 2010

Nach sieben Jahren erfolgreicher Partnerschaft sponsert das Mercure Hotel Münster City (www.mercure.com) auch im kommenden Jahr das ITF Seniorentennisturnier Münster Open. Darauf einigten sich nun Hotelier Ingo Buddruweit und Turnierorganisator Heinz Küppers-Anhamm im Nachklang der 7. Münster Open. "Als Partner des Sports in Münster knüpfen wir gerne an die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Herrn Küppers-Anhamm und dem Tennisclub St. Mauritz an", sagt Buddruweit. Der Direktor des Vier-Sterne-Hauses an der Engelstraße zeigte sich mit dem Turnierverlauf und der professionellen Umsetzung durch Küppers-Anhamm sehr zufrieden. "Nur das Wetter muss nach zwei verregneten Jahren endlich besser werden", hofft Buddruweit.

Somit können sich Sport- und Tennisbegeisterte auch im kommenden Jahr in Münster voraussichtlich in der Zeit vom 12. bis 18. Juli 2010 auf eines der wohl bedeutendsten ITF Seniorentennisturniere in Deutschland freuen. Erstmals seit der Turniergründung 2002 treffen Männer und Frauen dann in jeweils allen sechs angebotenen Altersklassen (40+, 45+, 50+, 55+, 60+, 65+) aufeinander. Mit einem Spielfeld von 128 Teilnehmern



Entdecken Sie,

wie man Spiel und Spaß optimal verbinden kann.

www.tcmauritz.de

www.kueppers-anhamm.de



verbuchte Küppers-Anhamm gegenüber dem Vorjahr bereits ein Plus von 24 Prozent. "Mit dem Teilnehmerfeld stoßen wir 2010 dann an unsere Grenzen", meint der Turnierorganisator.

Turnierorganisator Heinz Küppers-Anhamm (links) und Ingo Buddruweit, Direktor des Turnierhotels Mercure Münster, bei der Präsentation der diesjährigen 7. Münster Open im Juni 2009.
Bild: 12quadrat



Neue Homepage

Mit großer Freude präsentiert der 1. TC Hilstrup seine neue Homepage: www.1tchilstrup.de

Die Homepage ist sehr übersichtlich aufgebaut und soll in erster Linie dazu dienen, den Clubmitglieder aber auch den Außenstehenden ausführliche und aktuelle Informationen über die Geschehnisse im und um den Tennisclub zu liefern. Die Website wird regelmäßig aktualisiert und ist somit stets auf dem neusten Stand. Damit wird die neue Homepage der zentrale Kommunikationspunkt für den Verein. Der Club wünscht viel Spaß beim surfen.

Vorschau: Sport-scholarships.com-Cup

Wie wir bereits berichtet haben, finden vom 16. – 20.09.2009 auf der Anlage des 1. TC Hilstrup die Nachwuchsmesterschaften um den „Sport-Scholarships.com“-Cup statt.

Das besondere an diesem Turnier ist, dass nicht das Preisgeld im Vordergrund steht, sondern die Möglichkeit ein Tennisstipendium für ein College in den USA zu gewinnen. Die Idee des Turniers ist, Leistungssport mit Bildung zu verbinden. Zu diesem Turnier kommen Coaches von amerikanischen Universitäten extra aus USA nach Münster geflogen, um die talentierten Jungen und Mädchen im Wettkampf zu beobachten.

Um den Interessierten im Vorfeld einen Einblick zu gewähren, welche Erwartungen die US-Coaches an die Jugendlichen haben, welche Stipendienmöglichkeiten es gibt, wie das Training in den USA aussieht, und vieles mehr, hat der 1. TCH hierzu zwei US-Coaches befragt. Gleichzeitig sind zwei an dem Turnier interessierte Spieler interviewt worden, um die Erwartungen der Spieler an das Turnier und das Studium in den USA aufzuzeigen.

Folgende Interviews können Sie auf der Homepage des 1. TC Hilstrup einsehen:
Interview mit Chuck Merzbacher (Damen-Trainer der "Ohio State University" in Columbus, Ohio)

Interview mit Igal Buberman (Herren-Trainer der "University of North Florida" in Jacksonville, Florida)

Interview mit Margarete Pelster (Spielerin beim TC Union Münster)

Interview mit Carlo Bückmann (Spieler beim TC 66 Wollbeck)

<http://www.1tchilstrup-sport-scholarships-cup.de/>



6. Münster-Circuit um den grelle Immobilien Pokal

Vom 10.-13. September 2009 findet das Herren-Ranglistenturnier der WTV-Serie im wunderschönen Tennisplatz Handorf statt. Über 2.000 Zuschauer erlebten im vergangenen Jahr Spitzentennis in familiärer Atmosphäre und mit dem TC Handorf e.V. bei einem hervorragenden Gastgeber mit seinen vielen ehrenamtlichen Turnierhelfern.

Den Veranstaltern Niklas Börger und Daniel Onnebrink (Börger & Onnebrink GbR) ist auch in diesem Jahr ein Mix aus Nachwuchstalenten und ehemaligen Profi-Spielern wichtig. So waren in der Vergangenheit unter anderem schon die ehemaligen Davis-Cup Spieler Karsten Braasch und Marco Neunteufl (AUT) sowie Jugendkaderspieler Jaan Brunken und Pirmin Hähle unter den Teilnehmern. Nicht zu vergessen der Lokalmatador und deutsche Meister Lars

Hendrik Behlen, der im vergangenen Jahr gegen die Nummer zwei des Turniers Oscar Sabate-Bretos vom Bundesligisten Rochusclub Düsseldorf leider schon früh die Segel streichen musste. Acht der gemeldeten Spieler waren im vergangenen Jahr in den Top 100 der deutschen Herrenrangliste zu finden, womit ein neuer Qualitätsmaßstab in der münsterschen Turnierszene gesetzt wurde. Am Ende konnte sich Christopher Koderisch vom TC Blau-Weiß Halle (DTB 54) als Turniersieger 2008 feiern lassen. Er gewann in drei hochklassigen Sätzen gegen die ehemalige Nr. 240 der ATP - Weltrangliste Mark Joachim vom TC Johannesburg. Bei der Siegerehrung zeigten sich beide Spieler begeistert von dem Turnier: „Das Turnier braucht sich nicht vor anderen großen Turnieren in Deutschland zu verstecken, sondern ist in vielen Belangen mit einem Weltranglistenturnier gleichzusetzen“, lobte Mark Joachim bei der Siegerehrung. Die Spieler genießen den freundschaftlichen Kontakt zu den Veranstaltern und natürlich auch die diversen Sonderleistungen, die für diese Turniergröße sicherlich einmalig sind. So erhalten gesetzte Spieler des Hauptfeldes kostenlose Unterkunft und/oder attraktive Startgeschenke. Besonderes Interesse dürfte zudem die Doppelkonkurrenz bei den Startern wecken, schließlich hat hier jedes Duo die Möglichkeit den gemeldeten Topspielern

Siegerehrung Münster-Circuit: Die Turnierorganisatoren Niklas Börger und Daniel Onnebrink bieten den Zuschauern beim TC Handorf auch in diesem Jahr Spitzentennis der Extraklasse. Hier die Siegerehrung 2008: V. l. Niklas Börger, Vorjahressieger Christopher Koderisch, Finalist Mark Joachim und Daniel Onnebrink. Bild: Leßmann



Im Endspiel des Münster Circuits 2008 lieferte Mark Joachim (TC Johannesburg) dem späteren Sieger Christopher Koderisch (BW Halle) einen großen Kampf. Bild: Börger & Onnebrink GbR.

ohne vorherige Qualifikation gegenüber zu stehen. Der tolle Rahmen des Circuits hat den frischgebackenen Vizewestfalenmeister und Vorjahressieger Koderisch bereits überzeugt - er hat kurz vor Redaktionsschluss seinen Start fest zugesagt.

Neben den sportlichen Highlights zählen die große Tombola und die Musikband am Finaltag zu den Publikumsmagneten. Das Turnier hat sich bei Spielern und dem westfälischen Tennispublikum fest etabliert und soll weiter wachsen. Falls neben dem treuen Hauptsponsor Heiner Grelle (grelle immobilien) noch weitere, große Sponsoren gefunden werden, ist ein HEAD German Masters oder sogar ein ITF-Turnier mit Weltranglistenwertung in den nächsten Jahren möglich. Weitere Informationen zum Turnier, Ergebnisse und Pressebericht der vergangenen Jahre, sowie Kontaktinformationen der Veranstalter finden Sie auf der Turnierhomepage. www.muenster-circuit.de



Autohaus AHLERS
Fuggerstraße 32
48165 Münster- Hilstrup

02501 - 27800

www.autohaus-ahlers.de



Der neue Fiat 500 CC ab 13,500 Euro WO?

Bei Fiat-Ahlers in Münster Hilstrup

25 Jahre HTC – 25 Jahre Marita & Barny Berens

Zwei Großereignisse gab es im August 2009 beim Hünenburger TC. Am 8. August 2009 feierte Clubpräsident Bernd Berens mit seiner Präsidentengattin Marita Silberhochzeit in Haselünne (Emsland). Genau an dem Ort, an dem sie sich vor 25 Jahren das Ja-Wort gegeben haben, bestätigen sie im Rahmen einer feierlichen Zeremonie ihr Eheversprechen noch einmal glaubhaft; dies alles inszeniert von den 46 Gästen, die vom Hünenburger TC geladen waren.

Genau eine Woche später, am 15. August 2009 gab es wieder ein „25-jähriges“ zu feiern; diesmal das 25-jährige Vereinsjubiläum, was ebenfalls als ein voller Erfolg in der Historie des Hünenburger TC verbucht werden kann. Vereinspräsident Berens betonte bei seiner Begrüßungsrede besonders das Engagement innerhalb des Clubs. Dieses



Engagement stellte der HTC auch anlässlich seines Vereinsjubiläums unter Beweis. Angefangen von der Zubereitung aller Speisen (anspruchsvolle Pastagerichte, Antipasti und köstliche Salate) über die gesamte Bewirtung und die Organisation des Karaokezeltes lag

Sieger und Platzierte der Hünenburger Clubmeisterschaften am Abschlusstag des 25 jährigen Jubiläums. Bild: Winkler

Ausgelassene Stimmung beim Sommerfest des Hünenburger Tennisclubs. Am späteren Abend wurden die Karaoke-Experten auf die Corona losgelassen. Bild: Winkler

alles in den Händen der Clubmitglieder. Gleichwohl kann man durchaus von einer professionellen Organisation sprechen, sodass ca. 200 Vereinsmitglieder und Gäste bis in den frühen Morgen ihren Spaß hatten. Parallel dazu wurden die Clubmeisterschaften ausgetragen mit immerhin 60 Teilnehmer; eine Bilanz, die sich ebenfalls sehen lassen kann. Und hier triumphierte der Clubpräsident Barny Berens erneut: Im immer wieder wiederkehrenden Duell mit seinem Freund und Endspielgegner Dr. Richi Dominicus holte sich Barny die Clubmeisterschaft im Herren-Einzel.

Westfalenliga Preußen Damen 50 +

-neb- Eine spannende und interessante Saison 2009 erlebten die Damen 50+ von Preußen und beendeten die Saison mit dem 3. Tabellenplatz. Die ersten drei Begegnungen verliefen siegreich, wobei den Preußen-Damen erstmals in der Westfalenliga-Historie ein 9:0 Sieg gelang. Sechs glatte Einzelsiege und 3 umkämpfte Doppel führten zu dem Erfolg gegen Freudenberg. Im 4. Spiel waren die Preußen-Damen gegen den Spitzenreiter TC Siegen mit 3:6 chancenlos.

Auch die Begegnung gegen die starken Damen von TV Jahn Rheine endete mit 3:6. Wobei die an Position 1 und 2 spielenden Ulla Bulk und Leni Stöppelmann regelmäßig für sichere Punkte in den Einzeln sorgten. Unterstützung fanden die Damen 50+ auch bei Auswärtsspielen durch den Präsidenten Willi Springmann, der regelmäßig anreiste. Nicht nur auf dem Tennisplatz verstanden sich die Spielerinnen prächtig, sondern auch außerhalb herrschte eine gute Stimmung und das nicht nur beim Gläschen Sekt.

Die Preußen Damen mit Annedore Richter, Ruth Klimke, Ulla Bulk, Leni Stöppelmann, Ruth Lindemann, Marion Barleben, Monika Bisping, Ulla Nebinger (v.li); es fehlen Ulla Horsch, Angelika Schwarz-Hübner, Rita Schäfer, Oda Bellin-grath.



ESV Herren 65+/70+

-nic- Die Herren 65+ sind Vize-Westfalenmeister 2009! Das sportliche Aushängeschild des Eisenbahnvereins, das seit Jahren in derselben Besetzung aufschlägt, blieb in allen sechs Gruppenspielen ungeschlagen und spielte damit als Gruppensieger im Endspiel sowohl um den Westfalenmeistertitel als auch um den Aufstieg in die Regionalliga. Hier musste sich das Team um Mannschaftsführer Hans Barnekow nach hart umkämpften Spielen jedoch dem TC Heepen geschlagen geben. „Die mann-schaftliche Geschlossenheit und die freundschaftliche Verbindung der Spieler untereinander ist seit Jahren unser Schlüssel zum Erfolg, wobei für uns der Spaß am Tennisspielen im Vordergrund steht“, so Barnekow. Die SMASH gratuliert Peter Foitzik (in allen Einzeln und Doppeln ungeschlagen), Michael Jahn, Dieter Scherzer, Jörn Rasmussen, Klaus Kaub, Josef Leopold und Hans Barnekow zu einer tollen Saison!

Nicht weniger erfolgreich war die Zweitvertretung der Herren 65+. So schaffte das Team etwas überraschend den Aufstieg in die Westfalenliga. Über den jüngsten Coup freuen sich Kapitän Wilfried Gläser, Udo Zöller, Harry Umlauf

und Ernst August Schröder.

In der Westfalenliga etabliert haben sich in diesem Jahr die Herren 70+, die den Klassenerhalt souverän unter Dach und Fach gebracht haben. Mannschaftsführer Jürgen Julitz (73) verrät nicht ohne Stolz, dass er zusammen mit seinen Teamkollegen Sigfried Lambert (76), Wilhelm Bulk (71), Jürgen Wilms (71), Albert Muth (71) und Franz Wilmsen (80) „die älteste Mannschaft der Stadt“ bildet, die noch lange nicht zum alten Eisen gehört und in der Westfalenliga noch packenden Leistungssport betreibt.



Trainingscamp

-lau- Ende der Ferien wurde auf der Anlage des 1. TC Hiltrup das Trainingscamp 2009 organisiert. Nach einer tollen Woche voller unterschiedlicher Aktivitäten für mehr als 70 teilnehmende



Viel Spaß hatten die Hiltruper Kinder, die am Trainingscamp 2009 teilnahmen.

Kinder und Jugendliche gehen diese mit tollen Erlebnis nun wieder zur Schule.

"Der Wettergott war mit uns gnädig und hat uns kräftig unterstützt. Es gab keine regenbedingten Ausfälle und alle Aktivitäten konnten wie geplant durchgeführt werden.", berichtet Organisator und Leiter der Tennisschule Robby Stärke.

Das diesjährige Programm war natürlich wieder geprägt durch Tennistraining, aber es gab auch genügend Abwechslung wie z.B. Fußball und Handball, um andere Ballsportarten kennen zu lernen bzw. zu spielen. Ein ganz besonderes Highlight war dieses Jahr sicherlich der Besuch des BigWall Kletterzentrums in Ahlen. Passend zu einem verregneten Vormittag konnten die Kinder und Jugendlichen sowie die Betreuer Ihren Mut und Ihre Geschicklichkeit an verschiedenen Kletterwänden unter Beweis stellen. Um sich aber auch zwischen den Trainingspausen mal kurz auszutoben, sowohl für die Großen als auch die Kleinen, gab es in diesem Jahr zum ersten Mal eine Hüpfburg während des Trainingscamps, die oft und stark frequentiert wurde. "Zusammenfassend kann man sagen, dass das diesjährige Trainingscamp wieder ein voller Erfolg war und wir in den nächsten Wochen in die Planung für 2010 einsteigen werden.", teilt Organisator und Jugendwart Dirk Schulte erfreut mit.

Dank geht an Clubwirtin Raphaele Rüde, die die Kinder und Jugendlichen wieder ausreichend und sehr gut gepflegt hat, so dass keiner nach der Mittagspause mit „schwachen Beinen“ seine Aktivitäten aufnehmen musste. Zusätzlich geht der Dank noch an die vielen freiwilligen Helfer, ohne deren Hilfe dieses abwechslungsreiche Programm nicht hätten umgesetzt werden können und an DJK Eintracht Hiltrup und TUS Hiltrup, ohne deren Unterstützung weder Hand- noch Fußball hätte gespielt werden können.

Das Tennis Point Team vor dem neuen Geschäft an der Friedrich Ebert Straße.
Bild: Hyper



Neueröffnung

Tennis-Point eröffnete am 29. August um 10:00 Uhr seinen ersten eigenen Tennis-Shop im Herzen von Münster. Mit attraktiven Angeboten und einer kleinen Feier öffnete der neue Treffpunkt für Tennis-Freunde seine Pforten an der Friedrich-Ebert-Strasse 181-183/Ecke Hammer Strasse in Münster.

"Nach der langen Planung und der kurzfristigen Fertigstellung des Ladens in nur zwei Wochen, fiebern wir der Eröffnung schon entgegen", so Philipp Tippkemper, Geschäftsführer der Tennis-Point GmbH&Co.KG. "Wir freuen uns auf die ersten Kunden, die wir mit attraktiven Angeboten und einer kleinen Feier in unserem Geschäftsräumen willkommen heißen werden." Mit über 10.000 Artikeln findet der Tennis-Freund oder derjenige, der es werden will, alles was man für Training, Turnier und Hobby benötigt. Auf 330 qm, elegant und perfekt eingerichtet, können die Kunden intensiv stöbern oder sich vom Team von Tennis-Point perfekt beraten lassen.

"Das Team hier im Shop besteht aus alten

Hasen des Tennis-Sports und wir können unsere Kunden optimal beraten", so Enis Lütkenhöner, Filialleiter im Tennis-Point Shop Münster. "Wir haben schon gemeinsam in anderen Sportgeschäften zusammengearbeitet und diese Erfahrungen werden wir hier zum Erfolg des Shops mit einbringen."

Erstaunlich, aber nicht verwunderlich, ist die Tatsache, dass der Shop in nur zwei Wochen renoviert, eingerichtet und mit Waren gefüllt wurde. Das liegt zum einem am enormen Engagement der Mitarbeiter von Tennis-Point und zum anderen an der ausgeklügelten Logistik von Tennis-Point. Von der Betriebszentrale und dem Logistiklager mit über 50.000 Produkten, werden nicht nur die Kunden in Internet beliefert, sondern auch der Laden in Münster.

Vollständig in die Warenwirtschaftskette integriert, ist der Warenbestand im Lager und dem Shop über SAP jederzeit abrufbar und disponierbar. Somit gelten für den Kunden im Laden dieselben Konditionen und Verfügbarkeiten wie für die Internetkunden. Nur so ist es möglich Tennis-Point Kunden schnell und effizient zu beliefern - so wie es gerade





NEUSTE Tennismode

OUTFIT DER STARS

NEUHEITEN

Offizieller Partner des **DTB**

TENNIS POINT
www.Tennis-Point.de

GRAND OPENING
29. August '09

Friedrich-Ebert-Straße 181-183, 48153 Münster

- o **Größtes Tennisfachgeschäft Deutschlands** - 330m² Tennis PUR!
- o **24h Besatzungsservice, Rackettuning und Reparatur**
Top-Besaiter, rasend schnell, Rackettuning ganz individuell
- o **Größtes Tennissortiment Deutschlands**
Rackets, Schuhe, Mode, Taschen, Testschläger, Saiten, Griffbänder, Bälle, Trainerbedarf, Accessoires u.v.m.
- o **Starke Marken:**
Nike, Adidas, Wilson, Babolat, Head, Pacific, K-Swiss, Prince, Tecnifibre, Kirschbaum, Dunlop, Under Armour uvm
- o **Nicht das Passende dabei?**
Online aussuchen & Versand innerhalb von 24 Stunden

Unsere Partner:



Tennis-Point: FlagshipStore - Friedrich-Ebert-Straße 181-183, 48153 Münster
Tel. 0251/3278092 - Fax. 0251/3278094 - www.tennis-point.de - muenster@tennis-point.de

vom Tennis-Magazin mit dem Urteil "Bester Tennis-Versender" (aus acht getesteten Anbietern) bestätigt wurde.

Um den Anforderungen heutiger Kunden gerecht zu werden, setzt Tennis-Point mit seinem innovativen und dynamischen Auftritt neue Maßstäbe. Die aktuelle Generation von Shop-Systemen bietet den Kunden ein völlig neues Kaufgefühl. Frisch und übersichtlich können Kunden auf der Plattform schlendern und sich über das breite Produktangebot informieren.

Flink und transparent wird der Warenkorb nach dem Einkauf übergeben. Dabei kann der Kunde wie üblich die direkten Abrechnungsformen wie Kreditkarte, Paypal und Vorkasse wählen. Im Unterschied zum Mitbewerber setzt Tennis-Point jedoch auf besonderen Kundenservice und bietet auch Erstbestellern die Zahlung per Rechnung. Dadurch können Kunden die passende Kleidung und Schuhe in Ruhe aussuchen und dann nur die richtigen Kleidungsstücke bezahlen. Alles weitere unter www.tennis-point.de



Gründerpreis

-aw- Wie schön kann Tradition sein, wenn ein Golfturnier nicht mit einer Regenschlacht zu verbinden ist. - So geschehen am Sonntag, als der "Gründerpreis", ältester Wettbewerb den der Golfclub Münsterland zu bieten hat, 18 Paare auf die Runden zog. Dazu einige historische Daten! Im Jahr 1937 stiftete Bernhard Niehues dem 1930 gegründeten Golf- und Landclub Münster, damals in Handorf gelegen, - einen Silberteller, der jährlich die Sportler als Wanderpreis herausforderte. Vor dem 2. Weltkrieg musste allerdings das Areal der Golfanlage dem Militär als Flugplatz zur Verfügung gestellt werden. So gründeten einige der Münsteraner 1950 unseren

jetzigen Club im Bagno. Der Teller mit den eingravierten Namen der ersten Mitglieder fand ebenfalls hier eine neue Heimat und wurde von 1952 - 1957 ausgespielt. Jobst Hellmann gewann den Preis 1955 und 1956. Danach besaß Freiherr von Wangenheim nach seinem dritten Sieg (1953/ '54 / '57) endgültig den Teller. Die Erben des später Verstorbenen gaben das Silberteil an ein Auktionshaus in Frankfurt, wo unser ehemaliges Clubmitglied Dr. Horst Niehues - Paas die verschollene Kostbarkeit zufällig entdeckte und 1994 ersteinigte. Dankenswerterweise stellte er sie 1997 dem GC Münsterland zur Verfügung. Als sogenannter "Gründerpreis" ist seither dieses älteste Turnier als Vierball - Zählspiel ausgeschrieben und äußerst erstrebenswert.

Beim gemeinsamen Abendessen beglückwünschten Spielführer Joachim Ebbing und Präsident Stephan Atchison die Gewinner, die sich trotz des trostlosen Wetters tapfer geschlagen

TRIactive



Ausdauernd. Kraftvoll. Leistungsstark.

TRIactive **NEU**

MEDICAL LINE

FUSSORTHOPÄDIE

TRIactive
Die 3-Zonen-Einlagen mit fließendem Übergang unterschiedlicher Funktionsbereiche. Für die Anforderungen in Beruf und Freizeit bis hin zum Leistungssport.

BAUERFEIND
bewegung erleben.

Co Partner Deutschland

ORTHOPÄDIE - TECHNIK
Masiak & Koch
www.masiak-koch.de
Bahnhofstraße 10 · Tel. 4 55 39



Den Gründerpreis gewannen Bastian Schlenter und Thomas Borchert (2. und 4. v.re.) vor Hille und Gregor Gervink (mitte) und Hartwig Pintaske und Heino Behrens (1. und 3. re.). Bruttosieger sind Wilhelm Fütting und Jürgen Dahlhaus (1. und 3. li.)

radprax

IDF GmbH

Institut für Diagnostik und Forschung



**Stabile Gesundheit in jedem Alter
– geistig und körperlich –
durch Früherkennung!**

Modernste Bildgebung auf 3-Tesla MRT gibt Ihnen Sicherheit in jeder Lebenslage, damit Sie sportlich aktiv bleiben. Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns!

radprax IDF GmbH, Institut für Diagnostik und Forschung
In Kooperation mit der

- Stiftung Neuromedizin
- Deutsche Stiftung Bewegungsapparat



radprax IDF GmbH • VON-VINCKE-STR. 14 • 48143 MÜNSTER
Tel.: 0251/208 709-20 • Fax: 0251/208 709-29 • www.radprax-idf.de

hatten. Nettosieger Thomas Borchert/ Bastian Schlenter mit 62 Punkten vor Hildegard und Gregor Gervink mit 66 Punkten und Hartwig Pintaske/ Heino Behrens mit 66 Punkten. Den Bruttosieger gewannen Jürgen Dahlhaus (Rheine / Mesum) und Wilhelm Fütting (Aldrupe Heide) mit 69 Punkten.

Westfälische Golfsenioren

-aw- Das war in diesem Jahr für die westfälischen Golfsenioren ein wahres Vergnügen im Bagno, Man sah es schon an den frohen Gesichtern der Herren, die aus zahlreichen westfälischen Clubs angereist waren, um sich bei wolkenlosem Himmel den Herausforderungen dieses Turniers zu stellen. In der letzten Saison war die gleiche Veranstaltung nämlich wegen eines gefährlichen Unwetters abgebrochen worden. 51 Teilnehmer gingen also gutgelaunt an den Start und lobten immer wieder die gepflegte Anlage mit dem herrlichen alten Baumbestand. Gleichzeitig aber bringen alle auswärtigen Spieler dem Platz immer wieder Respekt entgegen, denn die Bahnen sind teilweise eng und da verirrt sich zuweilen so mancher Ball ins Ungewisse.

Zufrieden saßen die Senioren nach einem gelungenen Tag am Abend auf der Terrasse, wurden gut gepflegt und warteten gespannt auf die Ergebnisse. Dr. Peter Tillman sprach zu Beginn der Siegerehrung von "sehr netten Flights unter guten Freunden". Der Applaus aller Beteiligten gab ihm Recht. Es war ein Tag, wie er schöner nicht hätte sein können!

Westfälische Golfsenioren

Brutto

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Tillmann	Dr. Peter	Münsterland	27

Netto A (0-21,4/CSA +1)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Gevers	Ludger	Ahaus	40
2	Mader	Peter	Ravensburg	38
3	Miosga	Christian	Aldrupe Heide	36

Netto B (21,5-36)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Kozmierczak	Hans-Dieter	Coesfeld	37
2	Rohdewald	Prof. Peter	Münsterland	36
3	Kleinen	Elmar	Münsterland	39

Preis der Kreissparkasse Steinfurt

-aw- Das war mal wieder ein Golfturnier mit absoluten Highlights, ausgerichtet am Sonntag von der Kreissparkasse Steinfurt für ihre Kunden. Natürlich trug das Wetter dazu bei, die Spiellust aller Beteiligten von früh bis spät zu unterstützen, denn immerhin gingen 80 Damen und Herren an den Start. Für Leib und Seele war rundum gesorgt, der Platz in bestem Zustand, also konnte nichts schief gehen. Und dann entstand da noch großer Jubel über ein Hole in One, das an der Bahn 7, einem Dreierloch gespielt wurde. Der überglückliche Günter Schwarte aus Rheine hatte den Ball vom Abschlag direkt ins Loch befördert, - und das gelingt selten genug!!

Das Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Steinfurt Herr Heinz-Bernd Buss begrüßte am Abend alle Anwesenden im festlich geschmückten Saal des Clubhauses und freute sich über die zahlreiche Beteiligung. „Gerne werden wir auch im kommenden Jahr wieder diese schöne Aufgabe übernehmen“ versprach er unter dem Applaus des Publikums, bevor er mit Clubpräsident Atchison die Sieger beglückwünschte. Spielführer Joachim Ebbing meldete sich mit hervorragenden Ergebnissen zu Wort. Allen Organisatoren hinter den Kulissen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen hatten, galt ein besonderer Dank. Mit einem reichhaltigen Büffet endete ein wirklich toller Tag.

Die Sieger und Platzierten beim Preis der Kreissparkasse Steinfurt am Bagno.



Dr. Pico Tillmann (re.) und Gerd Wimber flankieren die Golfsenioren am Bagno.



Die Siegesserie hält

-bd- Martin Kittel (GC An der Ems) und Wolfgang Guck (Golfpark Heidewald) setzten ihre Siegesserie fort. Auch bei der 4. Auflage des „bauholz-design Chapman-Vierers“ waren die beiden nicht zu stoppen und gewannen mit 25 Punkten auf der Anlage des Warendorfer Golfclubs das 1. Brutto. Platz zwei belegten – wie im Vorjahr – Christian Hudson und Horst Franze (beide GC An der Ems), die ihr Ergebnis diesmal auf 23 Bruttopunkte steigern konnten. Mit ihren 43 Nettopunkten holten sie dazu den 1. Nettopreis. Mit 40 Punkten wurden Karlheinz Kortenjann/Anne Kittel (GC An der Ems) zweite vor Paul Roberg/Eva Zimmermann (GC An der Ems – 38 Punkte) sowie den beiden Teams des Golfpark Heidewald Friedhelm Borg/Norbert Sarbeck und Marco Hinte/Sören Jensen, die jeweils 37 Punkte erreichten.

Warendorfs „schönstes Golfturnier“ war wiederum vorzeitig ausgebucht und die Teilnehmer genossen nicht nur ihr Spiel bei besten Bedingungen. Sie freuten sich über die großzügigen Turnierpreise, die Bernd Schuster und sein Unternehmen „bauholz-design“ (Münster) für jeden bereithielt. Sie wurden im Clubrestaurant „Blaue Ente“ mit einem zünftigen Wildessen verwöhnt und konnten den Abend beim Sommerfest mit Live-Musik ausklingen lassen.

Preis der KSK Steinfurt

Brutto (Zählspiel)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Weßling	Siegfried	Rheine	26
2	Dahlhaus	Jürgen	Rheine	23
3	Heescher	Annemarie	Rheine	18

Netto A (0-17,9/CSA 0)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Brokamp	Verena	Aldruper Heide	39
2	Deiters	Alfred	Münsterland	37
3	Maksimow	Alexander	Münsterland	36

Netto B (18-26,9)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Böhler	Renate	Münsterland	38
2	Kolling	Maria	Münsterland	38
3	Gervink	Gregor	Münsterland	38

Netto C (ab 27)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Sieveneck	Claas	Rheine	42
2	Pintoske	Gisela	Münsterland	38
3	Büsing	Malte	Bad Bentheim	35





Bernd Schuster (bauholz-design) mit den Siegern Wolfgang Guck und Martin Kittel sowie Clubpräsidentin Hedi Dieckmann.



Die Nettosiegerinnen beim Damenvierer Haunhorst, Gellenbeck, Assmann, Lütke-Asen, Wegmann, Böcker (v.li.)

Masters

-hd- Blitz und Donner nebst Wolkenbruch begleiteten das 4. Warendorf-Masters, einen der Höhepunkte der Warendorfer Golfsaison. Nach jeweils 9 Löchern auf den beiden Warendorfer Golfplätzen und einer halbstündigen Unterbrechung wegen des Unwetters konnten Clubpräsidentin Hedi Dieckmann und Astrid Kamphusmann als Repräsentantin des Werbepartners Sparkasse Münsterland Ost den Sieger ehren: Martin Kittel (GC An der Ems) wiederholte seinen Triumph von 2007 und gewann mit 27 Stableford-Bruttopunkten die große Siegeschale.

Für diesen Erfolg benötigte Kittel ein furioses Finale. „Mit Birdie auf der 17 und Par auf der 18 konnte ich erst den Rückstand wettmachen und dann den knappen Erfolg schaffen“, gab sich der

Sieger erleichtert. Bei „Halbzeit“ hatte noch Dr. Otto Dahl (ebenfalls GC An der Ems) mit einem Punkt geführt und bis zur 16 seinen Vorsprung auf zwei Punkte ausbauen können. Dann aber musste Dahl – er hatte 2006 die Masters-Premiere gewonnen – Kittel noch vorbei ziehen lassen. Der letzte Putt auf dem letzten Grün hatte für die Entscheidung gesorgt.

In der Nettowertung gab es einen überlegenen Sieg für Marco Hinte (Golfpark Heidewald), der mit 44 Punkten als einziger Teilnehmer das Handicap verbessern konnte. Zweiter wurde Rolf Lang vor Edwin Kühn (beide GC An der Ems), die jeweils auf 36 Punkte kamen.

Siegerfoto vom Masters (v.l.) Marco Hinte, Astrid Kamphusmann (Sparkasse Münsterland-Ost), Martin Kittel, Dr. Otto Dahl, Rolf Lang und Hedi Dieckmann (alle GC An der Ems).



Damenvierer von Westfalen

-ms- Am letzten Dienstag im Juli konnte bei schönem Sommerwetter zum 21. Mal der beliebte Damenvierer von Westfalen auf der Anlage des Golfclubs Münster-Wilkinghege ausgetragen werden. 172 Golferinnen aus der Region, dem Ruhrgebiet und dem Rheinland folgten der Einladung zum Vierer mit Auswahldrive und spielten sehr gute Ergebnisse ein. Der Platz und die Grüns wurden hoch gelobt, was für die hervorragende Arbeit des Greenkeeperteams um Fabo Kappert spricht, hatte es doch an den Vortagen heftig geregnet. Die Damen waren in bester Stimmung und erschienen zahlreich zur Siegerehrung, wo sie von Präsident Dr. Wolfgang Weikert begrüßt wurden und Ladies Captain Marina Scherer die Sieger mit hochwertigen Silberpreisen ehrte.

Westf. Damenvierer ****

Brutto (Auswahldrive)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Stojan	Charlotte		
		Ute	Gütersloh	30
2	Buntz	Sylvia	Mülheim	
	Glasmacher	Brigitte	Haus Leythe	28
3	Birken	Nina		
	Veenhuis	Nicole	Mülheim	26

Netto

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Haunhorst	Christiane	Berg. Land	
	Gellenbeck	Beate	Wilkinghege	39
2	Wegmann	Gisela	Rheine	
	Assmann	Ute	Tinnen	39
3	Böcker	Carola		
	Lütke-Asen	Uschi	Wilkinghege	39



„Ganz in Weiß“

-bw- Zu einem Highlight des Damen-golfs empfangen die Ladies-Captain Hilke Köhler und Geli Henken Anfang August 80 Damen aus dem Münsterland im GC Brückhausen.

Traditionsgemäß dem Motto der Begegnung gekleidet, versammelten sie sich zunächst zum Gruppenfoto unter der "Alten Eiche" des Clubs. Danach eilten sie vergnügt zum Kanonenstart an die zugewiesenen "Tees". Punkt 13:00 Uhr ertönte das Signal zum Vierer-Auswahl-drive. Überall auf den super-gepflegten Fairways und Grüns strahlte das Weiß der Damen mit dem Sonnenschein um die Wette. Nunmehr seit 12 Jahren sponsert Sport und Mode Hüttmann Herr Kniesel eines der Damenturniere beim GC Brückhausen, in den letzten 5 Jahren unterstützt von Michael Radau Bio-Supermärkte in Münster und Umgebung, der u.a. die Rundenverpflegung stellte und gemeinsam jeder Dame ein Tee-Off-Geschenk über-

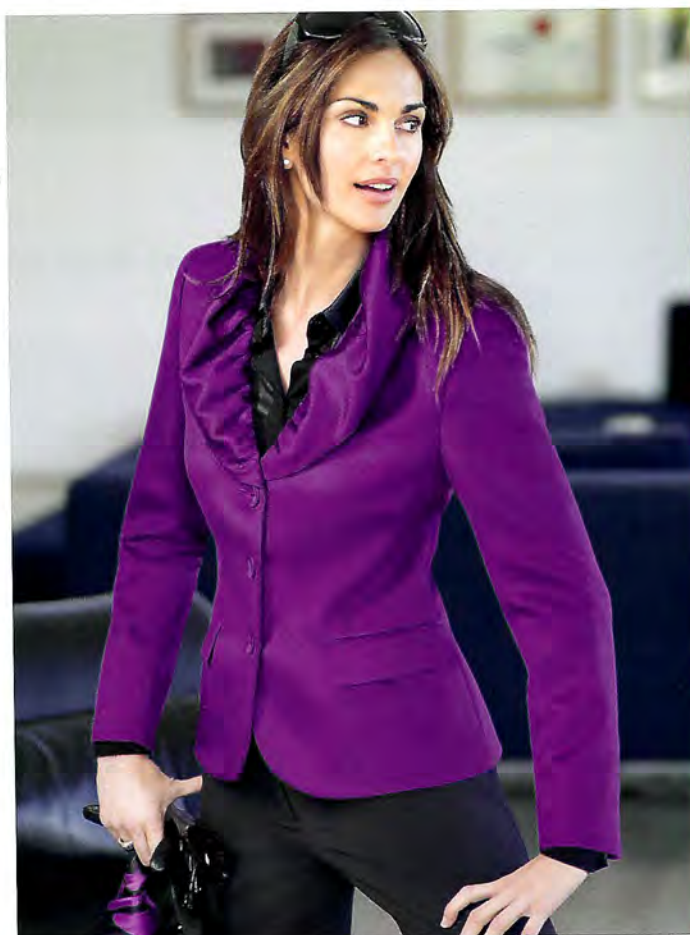


reichte. Nach der Runde, an diesem herrlichen Sommertag, nahmen die Spielerinnen auf der festlich, ganz in weiß geschmückten Terrasse, ihren Platz ein. Hilke Köhler stellte die Sponsoren vor und bedankte sich bei ihnen für die freundliche, langjährige Unterstützung. Nach dem Essen ehrte sie gemeinsam mit den Sponsoren die Sieger des Tages.

1. Netto Gabriele Cronrath GCB mit Elisabeth Demmler GC Clostermannshof
2. Netto Ursula Pullkowsky mit Gisela Tinnermann, beide GCB
3. Netto Claudia Jansen-Schultz mit Ursula Brox, beide GCB

Alle Damen im Einheitsweiß vor der 1 in Brückhausen.
Bild: Heidi Wiegand

Das Brutto des Tages erkämpften sich Heinke Hülsbusch GC Wilkinghege mit Heidi Wiegand GCB. Für die Siegerinnen gab es Gutscheine vom Sponsor. Eine tolle Veranstaltung dank aller Teilnehmerinnen, Familie Knoll, Helfer und Helferinnen, ging zu Ende. Hilke Köhler bedankte sich bei allen nochmals ganz herzlich und wünschte alles Gute bis zum Wiedersehen im nächsten Jahr.




PETZOLD
Münster

„Lust auf Mode

Wenn Sie das Besondere suchen, sind Sie bei uns genau richtig! Egal ob moderne oder klassische Damenmode: die aktuelle Kollektion wird Sie begeistern. Exklusiv für sie und ihn haben wir eine große Auswahl an Accessoires, wunderschöner Wäsche und Strümpfen. Entdecken Sie auf zwei Etagen Mode, die wirklich zu Ihnen passt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unsere Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9.30 – 19.00 Uhr, Sa 9.30 – 18.00 Uhr
Prinzipalmarkt 5 · Münster · www.petzhold.de

STAHL METALLBAU

NORBERT PUMPMEIER

Ihr Schlossermeister für individuelle
Herstellung und Zuverlässigkeit.

Treppen und Geländer aus
Stahl und Edelstahl für den
Innen- und Außenbereich

Abgebildet ist eine Wendeltreppe
mit Holzstufen, Edelstahlgeländer
und Holzhandlauf.



Von Planung, Fertigung bis Montage
inkl. Statik, alles aus einer Hand.

Wintergärten
Fassadenbau
Türen + Fenster
Überdachungen
Treppen + Geländer
Edelstahlverarbeitung
Schneid- + Kantarbeiten

Schweißfachbetrieb nach Din. 18800 Teil 7
Nach Herstellerqualifikation Klasse B

Stahl- und Metallbau
Norbert Pumpmeier GmbH & Co. KG
Ladbergener Straße 21
48346 Ostbevern-Brock
Telefon: 02532-5075 · Fax: 02532-7015
www.pumpmeier.de · info@pumpmeier.de



Meimberg-Cup

-bm- Dass sich eine Reiseagentur mit der Vermittlung und Durchführung von Reisen aller Art beschäftigt, entspricht ihrem natürlichen Geschäftszweck. Für Golfspieler hat der Name „Meimberg“ indes einen besonderen Klang, weil er alljährlich mit Beginn des Herbstes bis zum nächsten Frühjahr gleichbedeutend mit einer Verlängerung des Sommers ist. Während man sich nämlich in unseren Breiten nach Abschluss der Golfsaison mental auf eine lange, dunkle Zeit vorbereiten muss, hilft die Reiseagentur Meimberg, die Seele mit erschwinglichen Golfreisen (jeweils eingeschlossen der legendäre „Schätzkentang“) an die lusitanischen Gestade oder nach Spanien, Afrika und Asien aufzufrischen. Wer dann noch das Glück hat, mit dem weltläufigen Chef Gerrit Meimberg einen kundigen Westfalen im Ausland zu erleben, geht anschließend gestärkt in die Winterzeit. In aller Regel sorgt die Saisonverlängerung jenseits der Alpen, in Afrika oder Hinterindien aber auch für eine ungewohnte Spielerfahrung: die gänzlich unterschiedlichen Vegetationsbedingungen in den südlichen und fernöstlichen Gefilden (also nicht unbedingt die besseren Greenkeeper) sorgen für eine ungewohnte „Schnelligkeit“ der Grüns, welche die Nordlichter zur Verzweiflung treiben kann. Dennoch freut sich die große Reisegemeinde wieder auf den Beginn des Herbstes; dass das Turnier um den Meimberg-Cup zu den

festen Terminen im GLC gehört, versteht sich fast von selbst.

Höhepunkte dieses unter idealen Bedingungen durchgeführten Turnieres waren ein Heißluftballonstart und der überraschende Auftritt der Vokalparodistin Ellen Obier. Man hätte vorher nicht geglaubt, zu welchem Temperament das überwiegend westfälische Publikum fähig sein könnte.

Meimberg-Cup****

Brutto (Stableford)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Zwernemann-Nellen	Dr. Nicola	Coesfeld	28
2	Wallraff	Rainer	Wilkinghege	27
3	Haferkamp	Werner	Coesfeld	26

Netto A (0-18/CSA 0)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Bensom	Corinna	Coesfeld	38
2	Haversath	Dr. Marcel	Coesfeld	38
3	Eilermann	Jutta	Coesfeld	38

Netto B (19-27)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Schlösser	Dr. Monika	Coesfeld	37
2	Gathmann	Franz	Wilkinghege	37
3	Kösters	Martin	Coesfeld	37

Netto C (ab 28)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Richter	Gerd	Gelsenkirchen	43
2	Neumann	Klaus	Tinnen	36
3	Kirchhoff	Klaus	Telgte	33

Gerrit Meimberg (re.) mit Siegern und
Plazierten in Coesfeld.



Meimberg-Einladungsturnier

-boko- Wenn die Meimberg-Reiseagenturen zu Turnieren einladen, strömen die Massen: 101 Golfer aus der Kundenkartei von Gerrit Meimberg – viele auch mit weiter Anreise aus Bad Bramstedt, Hude oder Mettmann – stellten die Organisatoren um Telgtes Spielführer Oliver Weickum am 19. Juli vor eine fast unlösbare Aufgabe. Je 17 Dreierflights vor- wie nachmittags auf 9 Bahnen, das musste zu Staus und Geduldsproben führen. Spielzeiten von fünf bis fünfeinhalb Stunden waren da angesagt, zumal auch Petrus einige unangenehme Schauer einstreute.

Alles in allem aber war der Meimberg-Cup wieder ein Event der Spitzenklasse. Und damit das so bleibt, deutete Gerrit Meimberg schon bei der Siegerehrung Konsequenzen für die Folgejahre an. Die wahrscheinlichste ist die, dass deutlich weniger Teilnehmer zugelassen werden dürften, solange nur 9 Spielbahnen zur Verfügung stehen. Wer zuerst kommt, mahlt zuerst, dürfte die Devise für den Meimberg-Cup 2010 in Telgte sein. Es sei denn, es gibt dort dann schon 12 Löcher...

Ein Blick in die Ergebnislisten weist die Telgter als außerordentlich gastfreundlich aus. So ging das Brutto an Rainer Wallraff (Wilkinghege) vor Toni Siebeneck (beide 28 Punkte), die Siege in der Nettoklasse A an Florian Kölmel (Wilkinghege) vor Wolfgang Surmann (Brückhausen) und Rainer Wallraff (alle 38 P.), in der B-Klasse an Maria Kolling (GC Münsterland) vor Helga Stehling sowie in der C-Klasse an Dr. Sabine Gläser (Grevenmühle, 46 P.) vor Albert Lütke zu Telgte (45) und Angelika Kanbach (44).

Das abendliche Büffet ließ keine Wünsche offen. Und als Gerrit Meimberg nach seinen Dankesworten an die großartige Parodistin und Sängerin Ellen Obier aus Hannover, die mit viel Pepp und bekannten Hits ordentlich Schwung in Zelt und Wintergarten brachte, spät am Abend „beiläufig“ nachtrug, was er vorher zu sagen angeblich vergessen

Golfreisen

Begleitete Gruppenreisen

Valencia/Spanien 31.10.–07.11.09 leider ausgebucht!

Alvor/Portugal 07.11.–14.11.09 leider ausgebucht!

Thailand Rundreise Bangkok – Brücke am Kwai – Hua Hin

(5. Wiederholung)

Flug mit Airbus A 380

23.01. – 06.02.2010

2.545,-€ im DZ, EZ + 595,-€

- Flüge Düsseldorf - Bangkok - Düsseldorf
- 8 Tage Rundreise und Besichtigungen laut Programm
- 5 Ü/FR in Hua Hin im Luxus-Strandhotel Hyatt Regency Hua Hin*****
- 7 Greenfees auf 7 Plätzen, Reiseleitung

Südafrika Rundreise Kapstadt – Gardenroute

(6. Wiederholung)

Flug ab Münster-Osnabrück

11.02. – 26.02.2010 (über Karneval)

2.645,-€ im DZ, EZ + 495,-€

- Flüge Münster/Osnabrück - Kapstadt - Münster/Osnabrück
- Ü/FR in Hotels der gehobenen Mittel + Luxusklasse
- Besichtigungen in Kapstadt mit deutschsprachigem Fremdenführer
- Fahrt vom 6. – 14. Tag entlang der Gardenroute
- 7 Greenfees, Reiseleitung

Marrakesch/Marokko Königsstadt und Golfoase

(10. Wiederholung)

nur noch 6 Plätze frei!

13.03. – 20.03.2010

1.395,-€ im DZ, EZ + 145,-€

- Flüge Düsseldorf – Marrakesch – Düsseldorf
- 7 Ü/HP im Hotel Medina & Spa Marrakesch*****
- 5 Greenfees: Royal Golf Club+Amelkis+Golf de la Pameraie und Transfere
- 2 Halbtagesausflüge Marrakesch: Souks, Djem El Fna-Platz, Bahia Palast.....
- Reiseleitung

Flyer anfordern oder Beratung unter: 0251-4176130

Ausführliche Beschreibung auch unter: www.traumgolf.de

REISEAGENTUR MEIMBERG

Münster Stadthaus 1	0251-484820	Coesfeld von Galen Str.6	02541-70077	Rheine Rathauszentrum	05971-51025
Münster Ludgerstr. 65	0251-417610	Emsdetten Am Brink 1	02572-3059	Havixbeck Hauptstr. 45	02507-98660
Münster Arnheimweg 3	0251-1447800	Greven Flughafen FMO	02571-944370	Lüdinghausen Kirchstr.9	02591-5073083
Borghorst Münsterstr. 43	02552-3713	Gronau Enschederstr. 8	02562-3928	Senden Herrenstr. 19	02597-696710



Bekannte Gesichter bei der abendlichen Siegerehrung in Telgte: Florian Kölmel, Rainer Wallraff, Gerrit Meimberg, Dr. Sabine Gläser und Oliver Weickum.



hatte („Die Getränke waren übrigens seit halbnacht frei!“), war das das I-tüpfelchen auf einen wunderbaren Golftag.

Meimberg-Cup****+

Brutto

Pl. Name	Vorname	Club	Pkt
1	Wallraff	Rainer Wilkinghege	28
2	Siebeneck	Toni Telgte	28
3	Behnisch	Johannes Telgte	26

Netto A (0-18,9/CSA 0)

Pl. Name	Vorname	Club	Pkt
1	Kölmel	Florian Wilkinghege	38
2	Surmann	Andreas Telgte	38
3	Koestner	Dr.Stefanie Telgte	36

Netto B (19-29)

Pl. Name	Vorname	Club	Pkt
1	Kolling	Maria Münsterland	36
2	Stehling	Helga Telgte	36
3	Klausing	Heiner Aldruper Heide	36

Netto C (ab 29,1)

Pl. Name	Vorname	Club	Pkt
1	Gläser	Dr. Sabine Grevenmühle	46
2	Lütke zu T.	Albert Telgte	45
3	Kanbach	Angelika Telgte	44

Sorgte in Telgte und Coesfeld bei den Meimberg-Einladungsturnieren für Stimmung: Sängerin Ellen Obier.



Lions-Turnier

Golfen für den guten Zweck: Der Lions Club Münster Johann Conrad Schlaun veranstaltet am Samstag, 12. September in Nordkirchen sein 15. Benefizturnier. Der Erlös ist in diesem Jahr für die Bahnhofsmision Münster bestimmt. Der Club unterstützt die Renovierung und den Ausbau der Räumlichkeiten, damit die etwa 30 Ehrenamtlichen der Bahnhofsmision die jährlich 40.000 Hilfesuchenden noch besser betreuen können. Seit 1995 sind bei den Turnieren des Lions Clubs laut Mitteilung des Veranstalters fast 35.000 Euro eingespielt worden.

Das Golfturnier wird vorgabewirksam ausgetragen, um so besonders die sportlich ambitionierten Golfer anzusprechen. Auf Wunsch werden aber auch Flights zusammengestellt, die nicht vorgabewirksam spielen möchten. Im Nenngeld von unverändert 75 Euro ist das Abendessen enthalten, außerdem gibt es attraktive Preise zu gewinnen. Anmeldungen nehmen Jochen Laurenz (Münster) und der Golfclub bis zum 5. September entgegen.

Schlaun- Preis

-es- Anfang Juni wurde der jährliche „Schlaun - Preis“ ausgespielt wurde, ein Spiel, bei dem der langjährige Wanderpreis an den besten Bruttospieler weitergegeben wird. Hier muss man schon gut im einstelligen Handicap- Bereich spielen, um in die „Gewinnzone“ zu gelangen.

Der beste Bruttospieler aus dem Jahr 2008 konnte den Wanderpokal auch in diesem Jahr wieder verteidigen – Tim Streitbürger. Er spielte eine 73- iger Runde (HCP 2) und verbesserte dabei sein Handicap von 5,4 auf 5,0. Beste Bruttospielerin bei den Damen wurde Marita Gödde (HCP 9,1) mit einer 80- iger Runde. Auch sie verbesserte ihr Handicap von 9,1 auf 8,9. Es wurde in



Der Gewinner des Wanderpokals, Tim Streitbürger, im Kreis der weiteren Gewinner der Klassen A und B. Bild: Elisabeth



Schölling Immobilien GmbH
Gertrudenstr.29
DE 48149 Münster

Telefon: 02 51 - 285 57 76
Telefax: 02 51 - 285 57 78
E-Mail: info@schoelling-immobilien.de

Schölling Immobilien GmbH

Erfahrung und Kompetenz aus über 18 jähriger Tätigkeit sind die Voraussetzungen Sie individuell und kompetent betreuen und beraten zu können.

Wir bieten Ihnen aus unserem exklusiven Angebot gezielt das passende Objekt oder werden Ihre Traumimmobilie für Sie suchen.



Das Juwel im Herzen des Münsterlandes

Informationen: www.glc-nordkirchen.de
Sekretariat Frau Haag Tel. 02596 9191
glc-nordkirchen@t-online.de

zwei Klassen gespielt. Für die Klasse A (HCP 0 – 18,4) lief ein Zählspiel und für die Klasse B (HCP 18,5 – 45) wurde nach Stableford gewertet. Gourmetmäßig wurden die Spieler nach dem Spiel von der Gastronomie verwöhnt und die Preise waren auch ebenfalls „kulinarisch“ ausgewählt.

Schlaun- Preis Brutto

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Streitbürger	Tim	MS-Wilkinghege	34
2	Bieber	Peter	Nordkirchen	31
3	Thal	Thomas	Nordkirchen	31

Netto Klasse A (Zählspiel 0-18,4)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Fuß	Rainer	Nordkirchen	67
2	Thal	Thomas	Nordkirchen	68
3	Forsthövel	Renate	Westerwinkel	68

Netto Klasse B (Stableford 18,5-45)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Jäger	Klaus	Nordkirchen	39
2	Klocke	Dr.Bernhard	Nordkirchen	39
3	Kirschniak	Luz Seneida	Nordkirchen	37

Gerda und Wolfgang Deckenbrock , die Sponsoren des Ryder-Cup-Pokals, sorgten auch in diesem Jahr wieder für die Blumenpracht im Pokal. Bild: Elisabeth

Ryder-Cup

-es- Mitte August haben sich wieder einmal die Damen und Herren im sportlichen Können in Nordkirchen gemessen, und zwar beim Ryder-Cup, der jetzt im 3.Jahr ausgetragen wurde. Der Austragungs-Modus lief in diesem Jahr einmal anders. Es wurden die ersten 9 Bahnen Vierball-Bestball gespielt und die nächsten 9 Bahnen erfolgten im Vierer mit Auswahl-Drive. Gewertet wurde nach Stableford -Punkten. Die besten 12 Teams der Damen und Herren kamen jeweils in die Wertung. Das Spiel war für alle bei dem herrlichen Wetter eine sportliche Herausforderung, wo um jeden Punkt richtig gekämpft wurde. Als Gewinner dürfen sich die Damen erstmals auf dem Pokal, der von Gerda und Wolfgang Deckenbrock im Jahr 2007 ge-

stiftet wurde, verewigen. Sie gewannen nämlich mit 476 Punkten vor den Herren mit 459 Punkten. Ein Grillabend in gemütlicher Atmosphäre sorgte für einen netten Abschluss unter den 60 Teilnehmern des Turniers.

Portugal Cup

-es- Der größte Pokal des GC Nordkirchen wurde Ende Juli beim „Portugal-Cup- Turnier“ ausgespielt. Der Headpro Andreas Rössler rief diese Turnierserie 1989 ins Leben und jedes Jahr folgen dem Turnierauftritt viele Teilnehmer. Dieses Mal strengten sich 51 Teilnehmer an, den „Fairway- Cup“ zu gewinnen, der so ein Volumen hat, dass er nur von zwei Personen transportiert werden kann. Er wurde 1992 von den Clubmitgliedern Dieter Küster und Harald Genge gespendet.

Die Ergebnisse waren durchwachsen, es gab keine Unterspielung, nur, nachdem der CSA- Wert auf plus drei hoch gesetzt wurde, denn die Bedingungen waren erschwert durch die vielen Regenfälle der Vortage – aber – die Teilnehmer kamen trocken über die Runde.





Siegerfoto vom Portugal-Cup.

Bevor es zur Siegerehrung ging, erläuterte Andreas Rössler für alle neu dazu gekommenen Mitspieler noch einmal die Entstehungsgeschichte des „Fairway- Cup“, ein Muss bei jedem Portugal- Cup- Turnier.

Anschließend überreichte er der strahlenden Siegerin Maren Köppeler (39 P.), den Pokal, das Geschenk für „Nearest to the Pin“ und den 1. Platz. Auf Platz zwei kam Jörg Hildebrand (Westerwinkel/39 P), den 3. Platz belegte Heinz Niehoff (38) Ein lukullisches Menü aus der Gastronomie rundete den wunderschönen Jubiläums-Turniertag ab und sorgte weiterhin für gute Stimmung unter den Turnierteilnehmern.

Ferriencamp

-es- Die letzte Ferienwoche gehörte auch in diesem Jahr wieder den Jugendlichen in Nordkirchen. Vom 11.-14. August verbrachten dort 25 Jugendliche ihre letzten Ferientage, verbunden mit sportlichem Engagement und ganz viel Freude. Die Tage starteten morgens um 9.00 Uhr mit einem zünftigen Frühstück, danach ging es für die meisten auf eine 9- oder 18- Loch- Golfrunde, wo etliche Jugendliche auch ihr Handicap verbessert haben. Die Jüngeren unter den Jugendlichen erspielten sich die DGV-Abzeichen in Silber und Gold. Mittags wurden die Jugendlichen im Clubrestaurant mit Essen versorgt und danach gab es verschiedene Aktivitäten, z.B. Ballspiele auf der Driving- Range (Fußball und Volleyball) und auch eine Schnitzeljagd.

Abends ging es dann gemütlich zu beim Grillen oder die Jugendlichen wurden mit Pizza und Gyros beköstigt- das ganze fand am Lagerfeuer statt, was in einem Sandbunker entfacht wurde. Ein Nachtturnier mit Leuchtbällen gehörte selbstverständlich auch zum Programm. Neu aufgenommen wurde die ganztägige Versorgung mit Softeis und Slusheis. Die Maschinen wurden morgens aufgefüllt

und überlebten immer nur bis zum Nachmittag, dann hatten die Kinder die ganze Ration vertilgt- was bei dem warmen Wetter ja auch kein Wunder war. Die Abendruhe in den Zelten auf der Driving-Range wurde für 21.00 Uhr angesetzt, was aber nicht so ganz klapp- te, da drückten die Betreuer auch mal beide Augen zu- es war ja schließlich noch Ferienzeit...

Eine Hauptattraktion dieser Tage war der „Mini- Porsche“ vom Trainer Carsten Heinz. Dieser „rote Blickfang“ lockte alle Kinder und es konnte sogar eine Führerscheinprüfung abgelegt werden. Alles in allem war auch diese Ferien-Freizeit wieder ein voller Erfolg. Ein großer Dank ging an die Ausrichter Joachim Look(Jugendwart) und Jost

Schulze zur Wiesche (Vize- Präsident), die die Sache zusammen mit den Eltern und Großeltern „voll im Griff“ hatten. Im nächsten Jahr wird es natürlich wieder ein Ferriencamp geben, denn der Golfclub Nordkirchen legt großen Wert darauf, das Miteinander der Jugendlichen untereinander zu fördern. Interessierte Eltern und Jugendliche können sich jederzeit im Golfclub bei der Clubsekretärin Alexandra Haag(Tel.-Nr. 02596-9191) kundig machen, welche Aktivitäten wann für Jugendliche laufen.

Pro Carsten Heinz mit einigen seiner Schützlingen beim Freizeitcamp.



EIN WASSERFESTER BEGLEITER.

Die Timberland
Spring Benton Jacket

Erhältlich bei:

Timberland Store · Rothenburg 40 · 48143 Münster

Tel. 02 51/4 37 31 · Inh. Klaus Kirchhoff

Timberland und sind Marken der Timberland Company. © 2009 The Timberland Company. Alle Rechte vorbehalten.

Oberligaaufstieg von Gilla Wegmann, Michaela Rehbock, Ulrike Gruber, Antje Rutenberg, Birgit Speer und Bettina Fix (v.li)



Aufstieg

-re- Am letzten Sonntag spielten die Damen des GSC Rheine/Mesum im Golfclub Gevelsberg die Deutschen Mannschaftsmeisterschaft der Damen. Insgesamt waren hier 13 Mannschaften am Start und nur die beste Mannschaft steigt in die Oberliga auf.

Nachdem der Aufstieg in den letzten Jahren meist knapp verpasst wurde, konnten sich die Damen aus Rheine endlich durchsetzen und sind in die Oberliga aufgestiegen.



Eine sehr gute Tagesleistung aller Mesumer Spielerinnen um Kapitän Michaela Rehbock waren der Grundstein für diesen Erfolg. Nach den ersten fünf von sechs Ergebnissen waren die Mesumer aber noch nicht auf dem Aufstiegsplatz zu finden. Doch durch das gute Ergebnis der zu letzt gestarteten Antje Rutenberg wurde die Ergebnisliste noch einmal durcheinander gebracht und die Mesumer Damen standen am Ende überglücklich und verdient auf Platz 1.

Vorschau: Kampf der Giganten

Der „Kampf der Giganten“ findet am 12. September 2009 (11:30 Uhr) statt. Geändert wurde in diesem Jahr der Spielmodus. Diesmal spielen die Clubmeister Damen und Herren gegen den Golflehrer (Lars Rehbock) und die Vize-Clubmeister Damen und Herren gegen den Geschäftsführer (Gerd Rothfuchs). Die Wildcards für die



Golfanlage Rheine/Mesum



Ganzjähriges Golf-Vergnügen

Erleben Sie erstklassige Sommergrüns auch im Winter – als Mitglied oder Gast.

Die idyllisch gelegene Golfanlage Rheine/Mesum bietet Mitgliedern und Gästen eine 18 Loch Meisterschaftsanlage und allen Gästen ohne Clubmitgliedschaft eine öffentliche 9 Loch Anlage. Beide Anlagen sind von hohem qualitativen Niveau und sorgen für ein anspruchsvolles Freizeit-Vergnügen.

Die gepflegte 27 Loch Golfanlage mit ihren großen und stark undulierten Grüns erfordert ein gutes kurzes Spiel. Auf der großzügigen Drivingrange mit 60 Abschlagplätzen kann dank der Flutlichtanlage auch in den Wintermonaten bis 20 Uhr geübt werden.

Greenfee für Mitglieder unserer Kooperationspartner-Clubs:

Mo.-Fr.: 25,- €

Sa./So.: 30,- €

Für die Zeit vom 15. März bis 31. Oktober sind Startzeiten erforderlich.

Die Golfanlage im Überblick:

- 18 Loch Meisterschaftsanlage (ab Handicap 36 beispielbar)
- 9 Loch öffentliche Anlage (mit Platzterlaubnis beispielbar, auch ohne Clubmitgliedschaft)
- Erstklassiger Anlagenzustand
- Ganzjähriges Spielen auf trockenen Fairways und Sommergrüns
- Drivingrange mit 60 Abschlagplätzen (12 in Abschlaghütten) und Flutlichtanlage
- Golfhotel mit Clubräumen und Pro Shop

Die Golfschule Lars Rehbock bietet u.a. Einsteiger- und Fortgeschrittenenkurse mit qualifizierten PGA of Germany Golflehrern.



Der Golf- und Landclub Coesfeld e. V.

Bietet Ihnen in reizvoller Heidelandschaft:

- Einen sportlich anspruchsvollen 18-Loch Golfplatz, der unabhängig vom Wetter ganzjährig bespielbar ist
- halbes Greenfee für Jugendliche und Studenten
- gemütliches Clubhaus mit gepflegter Gastronomie
- ideale Trainingsmöglichkeiten auf großer Driving-Range und 6 Löcher Kurzplatz
- Greenfeeverbund
- 2 Diplom-Golflehrer
- fröhliche Atmosphäre in einem jungen Club
- problemlose Anfahrt

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns einmal besuchen.

Sie erreichen uns von Coesfeld: In Stevede, von der B 525 (Abzweigung Reken) 4 km entfernt.



Stevede 8, 48653 Coesfeld · Tel.: 02541-5957 · Fax: 02541-5986 · E-Mail: Coesfeld@golf.de

Partner von Rehbock und Rothfuchs werden bei der Siegerehrung der Clubmeister aus dem Starterfeld der Clubmeisterschaften benannt. Für Spannung ist auf jeden Fall gesorgt und Zuschauer sind herzlich willkommen.



Platzrekord

-bm- Maximilian Schulte (19) hat mit 73 Schlägen einen neuen Platzrekord auf der Anlage des GLC Coesfeld in Stevede erzielt und damit exakt den sog. Platzstandard gespielt.

Der Platzstandard wird für jeden Golfplatz nach einem Bewertungssystem festgelegt und kennzeichnet das Maß des Schwierigkeitsgrades eines Golfplatzes. „Par 73“ heißt für den Golfplatz in Stevede, dass ein Profigolfer durchschnittlich 73 Schläge benötigt, um alle 18 Bahnen zu spielen. Dasselbe Amateur diese Leistung erbracht hat, ist umso mehr zu würdigen. Maximilian Schultes neues Handicap von -5,8 ist zugleich das niedrigste aller Herren im GLC.



Präsident Ulrich Bock gratuliert dem neuen Rekordhalter Maximilian Schulte (19)

DEUTSCHE
CLUB

Der Luxus von
exquisiter
Beratung und
vollkommener
Schönheit.

Pflegekostenbar-
keiten für höchste
Ansprüche effektiv
und erlesen.

Kosmetik - Behandlungen
Mikrodermabrasion · Ultraschall
deutliche Faltenentfernung

Ästhetische Medizin
Botox · Faltenentfernung
Mesotherapie · Lipo

belle vital
kosmetik · gesundheit

Aegidiistr. 61/62
48143 Münster
T 0251.987 49 40
bellevital.de

11. Damen-Grand-Prix Bellevital-Health-Cup

Nach einer 6-wöchigen Sommerpause nahm der 11. Damen Grand Prix um den Bellevital-Cup Mitte August beim GC Aldruper Heide wieder Fahrt auf. Dort war es Seriensponsor Dr. Lutz Belkien selbst, der mit seinem



Bellevital-Cup

den Damen des GC Aldruper Heide ein Turnier Highlight bescherte. Bei erstklassigen äußeren Bedingungen wurden insgesamt recht gute Ergebnisse erzielt. Da an diesem Tag wenig Single-

Handicaperinnen am Start waren konnte Biba Burgholz, die Lokalmatadorin vom GC Aldruper Heide, ihrer Favoritenstellung gerecht werden und das 1. Brutto gewinnen. Während sich Biba Burgholz durch ihren Sieg auf Handicap 7,3 verbesserte, stabilisierte die Zweitplatzierte Verena Brokamp ihr Handicap nunmehr bei 9,3.

Eins der besten Ergebnisse des Jahres erzielte die Tinnenerin Alexa Maciejek, die mit 42 Punkten und einem neuen Handicap von 25,4 überlegen die Nettoklasse gewann. Sie konnte gleich vier weitere Spielerinnen des GC Aldruper Heide auf den Folgeplätzen in Schach halten. Die Siegerehrung wurde von Dr. Lutz Belkien vorgenommen, der Tagessponsor, der gleichzeitig auch Seriensponsor des 11. Damen Grand Prix

ist, und durch den sicher gestellt werden konnte, dass diese beliebte Damen Serie am Leben erhalten bleibt. Alle Damen im Silber konnten sich natürlich für das Jahresfinale am 10. September in Wilkinghege qualifizieren.

Bellevital-health-Cup****

Brutto (Stableford)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Burgholz*	Biba	Aldruper Heide	29
2	Brokamp	Verena	Aldruper Heide	27
3	Rehbock	Michaela	Rheine	22

Netto (CSA 0)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Maciejek*	Alexa	Tinnen	42
2	Schäfer*	Ingeborg	Aldruper Heide	40
3	Gottschlich	Annelie	Aldruper Heide	39

*Alle Kategoriesieger erhalten Reisegutscheine der Meimberg-Reisbüros



Dr. Lutz Belkien mit den Nettsiegerinnen seines Serienturniers in Aldrup: Alexa Maciejek, Annelie Gottschlich und Ingeborg Schäfer (v. li.). Bild: Hyper



Mersmann-Cup

Vielleicht das ganz große Highlight innerhalb des Damen Grand Prix s war auch in diesem Jahr der Mersmann-Cup, der Ende August erneut in Wilkinghege stattfand.

Exklusives Beauty-Erlebnis
– mitten in Münsters Innenstadt!

Seit 20 Jahren genießen wir gemeinsam mit Ihnen Ruhe und Zeit für Beauty und Wellness. Testen Sie unsere individuelle Haarverlängerung und -verdichtung, exklusive Schneidetechniken, Beauty-Lounge oder unser interaktives Beratungssystem –

Wir freuen uns auf Sie!

Styling
& Beauty von
HÜLYA
Typgerechte Frisur

Di-Fr 9.00-20.00h | Sa 9.00-18.00h | Salzstraße 24 | 48143 Münster | Tel (02 51) 4 84 46 06 | www.hulya-friseur.de





Sensations-Special im November

Golfturnierreise nach Mallorca

Termin: 18.11. - 22.11.2009

4 Übernachtungen im Castillo Son Vida*****

Proberunde + 2 Turnierrunden

3 Abendveranstaltungen incl. Getränke

u.v.m.

Preis p.P. im Dz €868,-

Ihren Flug buchen wir gerne zum tagesaktuellen Preis hinzu

BRÜGGEMANN
REISEBÜRO

Osttor 60 • 48165 Münster • Telefon (0 25 01) 92 550

Als sagenhaftes Tee off Geschenk erhielten alle mitspielenden Damen von Kurt Mersmann persönlich einen Pelzkragen dessen Farbe man selbst wählen konnte. Leider wurde an diesem herrlichen Sommertag doch relativ langsam gespielt, so dass Spielzeiten von mehr als 5 Stunden nicht vermeidbar waren. Sportlich einmal mehr setzte Verena Brokamp vom GC Aldruper Heide Akzente. Sie gewann mit 25 Bruttopunkten die Bruttowertung vor Uta Bober aus Rheine und Carola Böcker aus Wilkinghege. Insgesamt hat sich die junge Aldruperin in dieser Saison bereits auf ein Handicap von 8,7 herunter gespielt.



Beate Hildebrandt, Claudia Mersmann, Gaby Kühling und Angelika Hollenbrock mit Kurt Mersmann bei der Nettosiegerehrung des Mersmann-Cups. Bild: Daniela Harnack

In der B-Klasse konnte die Brückhauserin Beate Hildebrandt mit 42 Punkten vor Angelika Hollenbrock aus Aldruper Heide (41) triumphieren. Nach einer gelungenen Modenschau fand die Siegerehrung des Mersmann-Cups gemeinsam mit der von Bang & Olufsen in den gemeinsamen Geschäften der beiden Sponsoren am Drubbel statt. Neben den üblichen Silberpreisen konnten sich alle Damen, die im Silber platziert waren noch über Einkaufsgutscheine von Mersmann freuen. Sagenhaft auch die Abendveranstaltung auf den Dachterrassen, bei der Dieter Hohn vom Jedermann alle 160 Teilnehmer aufs Köstlichste mit kleinen Tapa-Spezialitäten -mundgerecht zubereitet- verwöhnte. Gekühlte Weine, Sekt oder Bier, die meisten, die weit nach Mitternacht die Abendveranstaltung verließen, sollen nicht mehr ganz nüchtern gewesen sein. Claudia und Kurt Mersmann, sowie Reinhard Drepper und Ingo Brüggem (Bang & Olufsen) ernteten von den Teilnehmern hernach sehr viel Lob für dieses besondere Event.



Nicht nur die Hülle sehen, sondern den ganzen Menschen...

**Individuelle
Schönheits- und Relaxingprogramme
in ruhigem Ambiente**

Kosmetik / Visagistik
Birgit Ebers
Maikottenweg 138
48155 Münster
Tel. 0 25 1 - 31 11 522
www.beauty-muenster.de



Kosmetik für Sie & Ihn

[KLEIN] [WEISS] [RUND] [FASZINIEREND] [MIT IHREM LOGO]

12,5 DUTZEND [139*, - €]

25 DUTZEND [229*, - €]



* zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Bei gelieferter druckfähiger Datei.
Ausführung: 1-Polig, 1-farbig, ab digi print. Weitere Ausführungen, Stückzahlen
oder Ballmarken (Titleist, Pinnacle, Callaway etc.) auf Anfrage.

BORKSTR. 3 | 45163 MÜNSTER | FON: 0251-91988-40
WWW.DIGI-PRINT.EU | INFO@DIGI-PRINT.EU



Tim, Claudia und Kurt Mersmann mit den
Bruttosiegerinnen Uta Bober, Carola Böcker
und Verena Brokamp. Bild: Daniela Harnack

Bellevital-health-Grand-Prix/Mersmann-Cup***** Brutto (Stableford)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Brokamp*	Verena	Aldruper Heide	25
2	Bober	Uta	Rheine	24
3	Böcker	Carola	Wilkinghege	23

Netto (CSA 0)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Hildebrandt*	Beate	Brückhausen	42
2	Hollenbrock*	Angelika	Aldruper Heide	41
3	Kühling	Gaby	Brückhausen	40

*Alle Kategoriesieger erhalten Reisegutscheine der
Meimberg-Reisbüros

Sponsoren und Sieger beim Meimberg
Serienturnier um den Gents-Cup in Telgte.
Bild: Hyper

Meimberg Serie

Nach einer kurzen Sommerpause ging es
Mitte August in der Meimberg Serie mit
dem 10. Wettspiel in Telgte weiter.



Gents-Cup

In diesem Jahr zeichnete sich Toni
Siebeneck aus Telgte verantwortlich, dass
er mit weiteren sieben Telgter Herren
den Gents-Cup sponserte. Bei
schwierigen äußeren Bedingungen und
kontinuierlichem münsterschen Land-
regen waren die guten Ergebnisse an
diesem Tag überschaubar. Die Brutto-
wertung wurde mit sehr guten 76



Der Golfer-Treff

Federmaier
Restaurant · Lounge

Überwasserstraße 1
48143 Münster
Tel: (02 51) 5 87 17



Beim HI & HIP-Cup freuen sich Wilfried Tandetzki und Gerrit Meimberg mit den Siegern Reinhard Werner (li.), Udo Weimert (2. v. re.) und Rainer Wallraff (re.).
Bild: Hyper



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Überlegt handeln - nach guter Beratung!
Ihre nächste Volksbankfiliale ist oft nur einen Abschlag entfernt.

www.volksbank-muenster.de

Er Volksbank
Münster



Schlägen von Dr. Karl Lindenbaum gewonnen, der ebenfalls 39 gewertete Stableford Punkte hatte und sich in der Meimberg Jahreswertung damit ganz weit nach vorn spielte. Platz 2 und Sieger der Nettoklasse A war mit Netto 68 Gerrit Becker aus Telgte. In der B-Klasse konnte der VCG Spieler Ralf Eißing mit guten 40 Punkten für ein Top-Ergebnis sorgen. Insgesamt hatten 45 Spieler den Weg nach Telgte gefunden und feierten abends in ausgelassener Runde bei einem zünftigen Essen.

Gents-Cup****

Brutto (Zählspiel)

Pl.	Name	Vorname	Club	Stg
1	Lindenbaum	Dr. Karl	Rheine	76
2	Behnisch	Johannes	Telgte	81
3	Tomas	Dr. Jens	Tinnen	84

Netto A (0-16,4/Zählspiel-CSA 0)

Pl.	Name	Vorname	Club	Net
1	Becker	Gerrit	Telgte	68
2	Huger	Michael	Tinnen	71
3	Gerling	Hans	Telgte	71

Netto B (16,5-36)/Stableford

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Eißing	Ralf	VcG	40
2	Weickum	Oliver	Telgte	35
3	Küper	Dieter	Willinghege	34

*Alle Categoriesieger erhalten Reisegutscheine der Meimberg-Reisbüros

HI & HIP-Cup

Wilfried Tandetzki's HI- & HIP-Cup wird erst zum 3. Mal ausgespielt, ist dabei aus der Meimberg Herrenserie jedoch nicht mehr wegzudenken und war auch in diesem Jahr völlig überbucht. Bei erstklassigen Bedingungen auf einer top gepflegten Aldrufer Anlage war es Rainer Wallraff aus Wilkinghege, der als einziger unter 80 mit 78 Schlägen die Bruttowertung für sich entscheiden konnte. Auf Platz 2 erneut Dr. Karl Lindenbaum aus Rheine, auf Platz 3 Rolf-Peter Schröer aus Aldrup. Im Netto wurde recht gut gespielt, so musste man in beiden Klassen schon 42 Punkte erzielen, um auf Platz 1 zu landen. Das gelang in der A-Klasse mit Netto 65 Reinhard Werner, genau wie dem Tinnerer Udo Weimert in der B-Klasse. An einem wunderschönen Sommerabend saß man noch lange auf der Terrasse in Aldrup zusammen als Gast von Wilfried Tandetzki,



Große Siegerehrung beim B- & O-Cup. Gerd Westphal, Ralf Lötschert, Reinhard Drepper, Wilfried Tandetzki, Kurt Mersmann, Ingo Brügggen, Jan Mersmann, Stefan Grädler (v. li.) sowie Patrick Lötschert und Dr. Jens Tomas (kniend vorn) freuen sich über einen erlebnisreichen Golfstag.
Bild: Daniela Harnack

der im Puffer gespielt hatte und sich bei der Preisvergabe selbst vornehm zurückgehalten hatte.

Mit dem Jedermann-Cup und evtl. auch dem Aus-Cup als Saisonfinale ist Wilfried Tandetzki überdies einer der größten Sponsoren der Golfzene. Der rührige Eigentümer der Fa. Homann in Altenberge hat sich nicht nur im Golf als Sponsor einen Namen gemacht.

beider Geschäfte gegenüber der Lambertikirche am Drubbel statt. Sportlich sorgte dabei der Brückhausener Patrick Lötschert mit erstklassigen 35 Bruttopunkten (einen Schlag über Platzstandard) für das überragende Ergebnis. Auch die Aldruher Stefan Grädler und Gerd Westphal, die mit 39 bzw. 40 Punkten in der A- und B-Klasse siegten, konnten für gute Ergebnisse sorgen.



Hi-&Hip-Cup****

Brutto (Zählspiel)

Pl.	Name	Vorname	Club	Slg
1	Wallraff*	Rainer	Wilkinghege	78
2	Lindenbaum	Dr. Karl	Rheine	80
3	Schröer	Rolf-Peter	Aldruher Heide	80

Netto A (0-17,7/Zählspiel-CSA 0)

Pl.	Name	Vorname	Club	Net
1	Werner*	Reinhard	Aldruher Heide	65
2	Grädler	Stefan	Aldruher Heide	70
3	Becker	Jürgen	Telgte	71

Netto B (17,8-36)/Stableford

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Weimert*	Udo	Tinnen	42
2	Westphal	Gerd	Aldruher Heide	41
3	Waddell	Ian	Aldruher Heide	39

*Alle Kategoriesieger erhalten Reisegutscheine der Meimberg-Reisbüros

B & O-Cup

Einer der ganz besonderen Höhepunkte der Meimberg Serie war auch in diesem Jahr wieder das B- & O-Turnier, das gemeinsam mit dem Mersmann-Cup innerhalb des Damen Grand Prix ausgetragen wurde und die Abendveranstaltung fand wie im Vorjahr auf den Dachterrassen

Der Spielverlauf in Aldrup indes war diesmal leider etwas chaotisch, so konnten zwei Flights überhaupt nicht den Anschluss an den Vorderflight halten, was bei den Mitgliedern, die an diesem herrlichen Sommertag abends hinter dem Turnier herspielten wollten, für Ärger sorgte. Ein weiterer Flight überaus erfahrener Golfer fand den Weg von Bahn 1 zu Bahn 2 nicht und irrte - auch noch voneinander getrennt - eine längere Zeit orientierungslos auf der Aldruher Anlage herum, bevor Spielleiter Peter Kratz den Flight sozusagen einfing, um ihn am richtigen Loch wieder abzusetzen. Dieser Flight musste dann abends einige spöttische Bemerkungen über sich ergehen lassen.

Bei herrlichstem Wetter war die Abendveranstaltung jedoch eine rundum gelungene Sache, zumal Dieter Hohn mit seinem Team vom Jedermann für das Essen sorgte. Viele leckere unterschiedliche Tapa-Variationen, handlich portioniert, erfreuten kulinarisch die insgesamt 160 Teilnehmer beider Veranstaltungen, die wie im Vorjahr erst spät in der Nacht den Weg nach Haus fanden.



Mit dem bestehenden Sortiments- und Dienstleistungsangeboten agieren wir vom Standort Altenberge überwiegend als Systemlieferant für Industrieunternehmen.

Zu unseren Kunden im In- und Ausland zählen namhafte Hersteller von Tor- und Türsystemen und aus vielen anderen Bereichen, die unsere Leistung, unsere Flexibilität und die korrekte und pünktliche Erledigung aller Aufträge zu schätzen wissen.

- Konfektionierung und passgenaue Zusammenstellung von Befestigungsmaterialien
- Vormontage von Bauteilen und Produktkomponenten
- Folienbeutel-Verpackungen
- Bedarfsgerechte und zeitgenaue Anlieferung

Homann Industrie-Bedarf GmbH

Siemensstraße 38
D-48341 Altenberge
Tel. 0 25 05 - 93 55 - 0
Fax 0 25 05 - 93 55 - 29
E-Mail: info@homann-industriebedarf.de
Internet: www.homann-industriebedarf.de



Die Continentale

mehr als eine Versicherung

Wir haben
das moderne
lückenlose
Programm:
Alle Versiche-
rungen, die
man braucht.
Lebens-,
Kranken-,
Sach-Ver-
sicherungen

Sudmann GmbH

48167 Münster-Wolbeck

An der Vogelrute 33 · Telefon (0 25 06) 23 12



Bang- & Olufsen-Cup*****

Brutto (Stableford)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Lötschert*	Patrick	Brückhausen	35
2	Tomas	Dr. Jens	Tinnen	27
3	Lötschert	Ralf	Brückhausen	25

Netto A (0-17,7/CSA 0)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Grädler*	Stefan	Aldrupe Heide	39
2	Hummelt	Jürgen	Aldrupe Heide	36
3	Tandetzki	Wilfried	Brückhausen	35

Netto B (17,8-36)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Westphal*	Gerd	Aldrupe Heide	40
2	Große-Hokamp	Dr. Dieter	Aldrupe Heide	36
3	Pumpmeier	Norbert	Aldrupe Heide	36

*Alle Categoriesieger erhalten Reisegutscheine der Meimberg-Reisbüros



Wilhelms-Cup

-rst- Er war der 1. Präsident des Golfclubs Aldrupe Heide, Initiator und Gründungsmitglied und ist heute sein Ehrenpräsident: Wilhelm Fütting ließ es sich nicht nehmen, bei dem 15. Turnier in Folge, das seinen Namen trägt, mitzuspielen und natürlich auch die Siegerehrung beim „Wilhelms-Cup“ vorzunehmen. Und das macht er wie in jedem Jahr mit viel Humor und großer Sachkenntnis. Ihm vor allem galten Ap-

plaus und Dank der Teilnehmer bei der Abendveranstaltung. Der hohe Stellenwert dieses traditionsreichen Golfturniers kommt insbesondere dadurch zum Tragen, dass nur Spielerinnen und Spieler mit Handicap -36 und besser zugelassen sind und der Cup, ein silberner Wandpokal, für das beste Nettoergebnis aller Teilnehmer ausgelobt ist, aber ein maximales Handicap von -26,4 als Basis genommen wird.

Über 100 Golferinnen und Golfer gingen am Sonntag bereits frühmorgens bei strahlendem Sonnenschein auf die 18 Bahnen. Die Golfanlage war von den Greenkepern bestens vorbereitet worden, so dass die Spielerinnen und Spieler ausgezeichnete Bedingungen für ihren Sport vorfanden. Am Abend gab es dann entsprechend viele glückliche Gewinner zu feiern: Die ersten Bruttoplätze der Herren belegten Ingo Bungert mit 34 Bruttopunkten (42 Netto), Dr. Siegmars Stang mit 33 Bruttopunkten (39 Netto) und Karlheinz Hilbert mit 24 Bruttopunkten. Da Brutto vor Netto steht, ging der Nettosieg in der



Sieger und Platzierte beim Wilhelms-Cup in Aldrup.
Bild: Ente

Klasse A an Karlheinz Hilbert mit 40 Nettopunkten. Zweite wurde Monika Werner vor Marc Hohenbrink, beide 37 Nettopunkte.

In der Klasse B siegte mit ausgezeichneten 43 Nettopunkten Dr. Elisabeth Schwipper. Dies war auch das beste Gesamtnettoergebnis und somit gewann Dr. Elisabeth Schwipper auch den Werpokal, den Wilhelm's-Cup! Michael Sandmann und Renate Schindler-Tiedemann folgten ihr mit jeweils 41 Nettopunkten. In der Klasse C freuten sich Johanna Lasthaus (ebenfalls nach Stechen) und Stephan Kube mit jeweils 41 Nettopunkten über Platz eins und zwei, Beate Kersting wurde Dritte mit 40 Punkten.

In der Bruttowertung der Damen lag Biba Burgholz wieder einmal ganz vorn: Mit 28 Bruttopunkten hatte sie sich souverän den ersten Platz erkämpft. Ingrid Webers folgte mit 20 Bruttopunkten und Monika Werner belegte mit 19 Punkten Rang drei.



Vandalismus

Großer Schock in Wilkinghege vor ein paar Wochen. In der Nacht hatten irgendwelche Chaoten ein Feuer auf der Drivingrange entzündet und die Abschlagshütte mit anliegendem Raum für Equipment und Bälle in Brand gesetzt. Parallel dazu ein weiteres Feuer im Gerätehof. Insgesamt entstand ein Sachschaden in sechsstelliger Höhe, von dem vor allem Head Pro Steve Taylor betroffen war. Glück im Unglück, die um-

Wilhelm Fütting mit der Gewinnerin des Wilhelm's Cup: Dr. Elisabeth Schwipper.
Bild: Ente

Die durch Feuer völlig zerstörten Abschlagshütten in Wilkinghege. Bild: Hyper

liegenden Clubs, vor allem Aldrup und Tinnen halfen mit Bällen aus, so dass der Trainingsbetrieb weitergehen konnte, denn die im Ballautomaten befindlichen Bälle der Drivingrange waren zu einem dicken Klumpen verbrannt. Man kann nur hoffen, dass es sich hier um eine Einzeltat von jugendlichen Pyromanen handelt, und nicht -wie auch schon spekuliert wurde- um einen gezielten Anschlag auf den Golfclub Wilkinghege.

HVB Corporate Tour

Ein weiteres Highlight im Wilkingheger Turnierkalender ist das HVB Turnier der Hypo Vereinsbank. Spieler/innen aus mehr als 20 Clubs waren bei herrlichstem Wetter von der HVB eingeladen. An

[SCHUHE] + [SOMMERKLEIDUNG]

Adidas
DUCA DEL COSMA
FOOTJOY

[-30 %]

Adidas
FOOTJOY
GALVIN GREEN
GOLFINO
RÖHNISCH

mm-golfstore
Heitz & Kraus GbR

Am Kottwinkel 244 - 48163 Münster
Telefon: 0 25 36 - 3 30 10 20





*Permanent Make-Up
auf höchstem Niveau*

Jutta Wilkemeyer
■ Haut Contour

Spezialistin für Permanent Make-Up und Kosmetik
Ausbildungsinstitut für Permanent Make-Up
Medizinische Pigmentierung vor und nach Chemotherapien
Korrigierung von verzeichnetem Permanent Make-Up
Retuschierung von Narben

Enge Zusammenarbeit mit Hautärzten und Kliniken



Haut Contour feinst Micropigmentfarben-sensitiv

- zählen zu den Sichersten in Bezug auf Reinheit und Sterilität
- gehören zu den Besten im Farbergebnis und bei der Stabilität
- geeignet für jeden Hauttyp, speziell für die sensible Haut

- Lassen Sie sich unverbindlich beraten!

Jutta Wilkemeyer Fon 0 25 06/ 30 61 08
Haut Contour Fax 0 25 06/ 30 61 09
Helmuth-Pins-Weg 6 Mobil 01 75 / 400 54 22
48167 Münster j.wilkemeyer@web.de

www.haut-contour.de

diesem Tag schlug die große Stunde des Ehepaars Kornelia Kipp de Martin und Michael Martin-Boes, die das Damenbrutto und die Netto A- und B-Klasse punktemäßig für sich entscheiden konnten. Gleichzeitig holten beide auch noch die Nearest to the Pin Wertung der Damen und Herren.

Da die Bruttowertung der Herren an Werner Beforth ging, hatten die Wilkingheger Spieler/innen fast eine optimale Ausbeute im Silber. Lediglich im Netto C konnte der Aldruher Horst Meyer mit 35 Punkten eine Topp-Platzierung für einen Gastverein erzielen. Tee-Off Geschenke, kein Startgeld, edle Preise, die Qualifikation zum Deutschland Finale und eine erstklassige kulinarische Begleitung, die HVB gab eine Visitenkarte der Extraklasse ab.

HVB Corporate Tour****+

Brutto

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Beforth	Werner	Wilkinghege	25
2	Kipp de Martin	Kornelia	Wilkinghege	24
3	Breck	Dr.Hans-M.	Wilkinghege	24

Netto A (0-14/-CSA 0)

Pl.	Name	Vorname	Club	Net
1	Kipp de Martin	Kornelia	Wilkinghege	38
2	Beforth	Werner	Wilkinghege	36
3	Breck	Dr. Hans-M.	Wilkinghege	36

Netto B (14,1-28)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Martin-Boes	Michael	Wilkinghege	37
2	Friedrich	Jörg	Tinnen	36
3	Neubert	Isabelle	Osnabrück	34

Netto C (ab 28,1)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Meyer	Horst	Aldruher Heide	35
2	Kaul	Christoph	Schloss Auel	32
3	Meyer	Reinold	Brückhausen	30



Die Bruttosieger Kornelia Kipp de Martin und Werner Beforth werden von den Sponsoren Reinold Meyer (WN re.) und Herrn Rydzek von der Hypo Vereinsbank (li.) flankiert.
Bild: Frau Hyper



Porsche-Cup

Der Porsche-Cup war bereits vor 15 Jahren eins der besten und größten Sponsorenturniere der Region, daran hat sich bis heute nichts geändert. Nach mehrjähriger Abstinenz war die

Porsche-Chef Stefan Mühlkamp mit Bruttosiegerin Claudia Frohberger, die bei den Internationalen Meisterschaften im Longest Drive Mitte Juli am Fleesensee den 2. Platz belegte. Ihrer 12-jährigen Tochter Carina gelang in der Deutschen Wertung Platz 3 mit einem Drive von 182 Metern.
Bild: Hyper



wunderschöne Anlage des GLC Nordkirchen Mitte Juli wieder einmal der Austragungsort für den Porsche-Cup der Porsche Zentren Münster und Lennetal. 90 Teilnehmer starteten mit Kanonenstart und versuchten eins der begehrten 6 Finaltickets für das Deutschland Finale zu ergattern, das Ende September beim traditionsreichen GC Solitude/Stuttgart ausgetragen wird.

Der große Gewinner an diesem Tag war Dr. Helmut Chaluppa vom GC Aldruper Heide, der wie wir bereits in der letzten Smash berichteten, zum Abschluss seiner Runde an der 18 ein Hole in One erzielte. Mit den vier Punkten, die er allein hierfür gutgeschrieben bekam, gewann er mit 39 Punkten knapp die A-Klasse und damit eine Fahrkarte zum Deutschland Finale. Ähnliches gelang seiner Clubkollegin Annelie Busch, die mit 42 Punkten in der B-Klasse das beste Tagesergebnis erzielte. In der C-Klasse konnte Rolf Lutter-Günter seinen Heimvorteil nutzen und sich das 3. Ticket des Porsche Zentrums Münster sichern.

Absolut am besten spielte jedoch Claudia Frohberger, die auf 29 Bruttopunkte kam und damit für ihren GC Aldruper Heide das dritte Deutschland Ticket an diesem Tag lösen konnte. Die weiteren Platzierten konnten sich über wertvolle Porsche Designerpokale freuen. All diejenigen, die nicht so erfolgreich an diesem Tag gespielt hatten, hatten zu-



mindest ein wertvolles Tee Off Geschenk (Porsche Schirm und Porsche Handtuch) erhalten, und waren den ganzen Tag über bestens kulinarisch verwöhnt worden. Ein reichhaltiges Catering auf der Runde und ein köstliches 4-Gang Menü mit erlesenen Weinen, das abends vom Clubwirt Andreas Evert kredenzt wurde, rundeten einen erlebnisreichen Golftag ab.

Porsche Geschäftsführer Stefan Mühlenkamp freut sich mit den drei Nettosiegern, die zum Porsche Deutschland Finale nach Stuttgart fahren: Rolf Lutter-Günter, Dr. Helmut Chaluppa und Annelie Busch (v. re.) Bild: Hyper

Porsche-Cup*****

Brutto

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Frohberger	Claudia	Aldruper Heide	29
2	Kettelhack	Uwe	Castrop-Rauxel	26
3	Assmann	Ute	Tinnen	25

Netto A (0-16,9/ -CSA 0)

Pl.	Name	Vorname	Club	Net
1	Chaluppa	Dr. Helmut	Aldruper Heide	39
2	Sommerau	Björn	Westerwinkel	36
3	Kahl	Enrico	Willinghege	36

Netto B (17-24)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Busch	Annelie	Aldruper Heide	42
2	Huckenbeck	Gertrud	Aldruper Heide	40
3	Wallraff	Marc	Grevenmühle	38

Netto C (24-36)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Lutter-Günter	Rolf	Nordkirchen	38
2	Kettelhack	Christiana	Castrop-Rauxel	36
3	Stoffer	Frank	GoFuS	36



**Porsche-Zentrum Münster.
Herzlich willkommen.**



PORSCHE

Porsche Zentrum Münster

PZ Knubel GmbH & Co. KG

Weseler Straße 693

48163 Münster

Tel.: 0251/9 71 09 0

Fax: 0251/9 71 09 14

Offene in Wilkinghege

Viel Licht und viel Schatten, bzw. besser formuliert viel Sonne, aber auch viel Regen prägten die Offenen Wettspiele die traditionell Anfang August ausgerichtet werden, in diesem Jahr.

buch.de

Zum Auftaktspiel um den buch.de-Cup hatte die Rekordteilnehmerzahl von 139 Spielern gemeldet, die insgesamt in fünf Klassen miteinander spielten und teilweise sagenhafte Ergebnisse erzielten. Obwohl der CSA-Wert nur bei 0 war, konnten 26 Unterspielungen verzeichnet werden, deren höchste in der C-Klasse mit 44 Punkten von Philipp Kölnerberger, der damit auch Netto-Gesamtsieger wurde. Noch mehr waren die 53 Punkte von Michael Hagedorn, der allerdings noch mit einem Handicap von 47 antrat, was er durch das Turnier auf 33 hinunterspielen konnte. Besonders erwähnenswert auch die Ergebnisse in der Jugendklasse wo 13 von 16 Spielern 34 und mehr Punkte erspielten und damit eindrucksvoll unter Beweis stellten, welche gute Jugendarbeit in Wilkinghege geleistet wird. Gerade die Jugendlichen der zweiten Reihe haben sich in diesem Jahr in Wilkinghege pausenlos unterspielt, teilweise mit überaus beachtlichen Handicap Verbesserungen, was für das gute Training von Steve Taylor spricht.

Sparda-Vorstand Enrico Kahl gewann mit 42 Punkten souverän die A-Klasse und verbesserte sein Handicap damit auf 12,1, während es mit Moritz Scherer einen überlegenen Bruttosieger gab, der mit 36 Punkten eine saubere Par Runde hinlegte. Bei den Damen setzte sich Beate Gellenbeck im Stechen gegenüber Ute Stojan aus Gütersloh durch.

Buch.de****

Brutto

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Scherer	Moritz	Wilkinghege	36
2	Bogatzki	Arthur	Wilkinghege	27
3	Kahl	Enrico	Wilkinghege	27

Pl.	Name	Vorname	Club	Net
1	Kahl	Enrico	Wilkinghege	42
2	Gathmann	Franz	Wilkinghege	41
3	Böcker	Carola	Wilkinghege	38

Netto B (18,5-26,4)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Hufnagel	Rolf	Wilkinghege	39
2	Apel	Elisabeth	Brückhausen	39
3	Bredack	Sabine	Wilkinghege	38

Netto C (ab 26,5)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Kölnerberger	Philipp	Wilkinghege	44
2	Hagedorn	Michael	Wilkinghege	53
3	Lütke-Assen	Hubert	Wilkinghege	42

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Frohberger	Carina	Wilkinghege	40
2	Stender	Sebastian	Wilkinghege	40
3	Berheide	Niklas	Wilkinghege	40

Präsidentenpreis

Ein Wettereinbruch beim Präsidentenpreis verhinderte, dass 18 Loch gespielt werden konnten. So wurde das Turnier dann abgebrochen und lediglich die ersten 9 Löcher gewertet. Mit sagenhaften 26 Punkten gelang es zwei jugendlichen Paarungen sich im Netto vorn zu platzieren. Lena Kipp und Alexander Siemers und Francesca Kahl und Mark Wetterkamp hießen die glücklichen Gewinner der Nettoklasse, und im Brutto konnten Nikola Wessels und Moritz Scherer bei 9 Loch sogar den Platzstandard um vier Schläge unterschreiten. Da blieb Beate Gellenbeck mit ihrem Neffen Andreas Schuck mit einer sauberen Par Runde von 18 Brutto-

punkten lediglich Rang 2. Immerhin kamen 70 Paarungen in die Wertung, während die letzten 20 Paarungen wegen des schlechten Wetters gar nicht mehr an den Start gelassen werden konnten.

Oeding-Erdel-Cup

Seit einigen Jahren ist der Oeding-Erdel-Cup der abschließende Höhepunkt der Offenen Wettspiele in Wilkinghege, und glücklicherweise hatte sich das Wetter auch wieder soweit beruhigt, dass dieses Traditionsturnier ordnungsgemäß ausgetragen werden konnte. Aufgrund des Vortages waren die Platzbedingungen jedoch so schwierig, dass trotz Hochsommer lediglich ein CSA-Wert von +1 erzielt werden konnte.

Mit Melanie Brück gab es eine überlegene Nettogesamtsiegerin. Keiner konnte auch nur ansatzweise an ihre 44 Punkte heran, womit sich die rührige Jugendbetreuerin im Handicap von 21,6 auf 18,1 verbessern konnte. Lediglich ein weiterer Spieler hatte ein 4 vor seinem Ergebnis stehen: Dr. Gerd Albert Stender gewann mit seinen 40 Punkten die B-Klasse. Auch in der A- und C-Klasse blieben die ersten Preise in Wilkinghege. Klemens Hessel (A) und Haiko Fischechick hießen hier die glücklichen Sieger. Lediglich im Brutto konnten sich Spieler aus Gästeklubs vorn platzieren. So gewann Charlotte Stojan aus Gütersloh mit guten 31 Bruttopunkten die Bruttowertung, während Sponsor Thomas Oeding-Erdel ebenfalls zeigte, dass er das Golfspiel aus dem „FF“ beherrscht. Schlaggleich mit 31 Bruttopunkten kam er im Stechen auf Platz 2 und unterschielte sein Handicap auf 5,8. Ein zusätzlicher Damen Bruttopreis ging an Claudia Frohberger, deren 29 Bruttopunkte auch eine Unterspielung bedeuteten, sie hat nun ein neues Handicap von 4,9.

Wie immer konnten sich die Teilnehmer des Oeding-Erdel-Cups über besonders geschmack- und wertvolle Sachpreise aus dem Hause Oeding-Erdel freuen.

Abendliche Siegerehrung beim Oeding-Erdel-Cup: Thomas Oeding-Erdel, Nettogesamtsiegerin Melanie Brück, Claudia Frohberger, Charlotte Stojan, Heiko Fischechick und Clemens Hessel (v. re.). Bild: Frau Hyper





OEDING-ERDEL


ROLEX



A. LANGE & SÖHNE
GLASHÜTTE I/SA

Chopard

IWC
INTERNATIONAL WATCH CO. SCHAFFHAUSEN
SWITZERLAND, SINCE 1868


JAEGER-LECOULTRE


PATEK PHILIPPE
GENEVE

Pouellato

Große Straße 52
49074 Osnabrück
T 0541/21757

Prinzpalmarkt 29
48143 Münster
T 0251/590530

www.oeding-erdel.de
osnabrueck@oeding-erdel.de



Thomas Oeding-Erdel belegte das 2. Brutto bei seiner Veranstaltung. Bild: Hyper



Preis der Sparda Bank

Im Rahmen der diesjährigen Sparda Bank Series fand das größte Einzelturnier Ende Juni in Wilkinghege statt. Nach zwei Damen und zwei Herrennachmittagen in Coesfeld und Rheine war Wilkinghege diesmal wieder Austragungsort des Preises der Sparda Bank. An die 100 Teilnehmer hatten sich auf Einladung von Enrico Kahl und der Sparda Bank in Wilkinghege eingefunden, um sich im Wettstreit in 6 verschiedenen Klassen zu messen. Das beste Einzelergebnis wurde in der Jugendklasse von Nikolai Stender gespielt, der mit 44 Punkten sein Handicap auf 25,5 verbesserte.

Oeding-Erdel-Cup****

Brutto

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Stojan	Charlotte	Gütersloh	31
2	Oeding-Erdel	Thomas	Wilkinghege	31
3	Bernsmann	Dirk	Wilkinghege	30

Netto A (0-15,7/-CSA +1)

Pl.	Name	Vorname	Club	Net
1	Hessel	Klemens	Wilkinghege	40
2	Frenzel	Gabriele	Coesfeld	39
3	Sauer	Magnus	Wilkinghege	39

Netto B (15,8-26,4)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Brück	Melanie	Wilkinghege	45
2	Stender	Dr. Gerd	Wilkinghege	41
3	Gross	Dr. Rahim	Bergisch Land	38

Netto C (ab 26,5)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Fischedick	Haiko	Wilkinghege	39
2	Kösters	Wiegand	Wilkinghege 40	38
3	Rockmann	Uschi	Wilkinghege 40	38

Ansonsten konnte Susanne Schlötke aus Wilkinghege allen zeigen, dass sie das Golfspielen nicht verlernt hat. Mit 41 Punkten setzte sie im Erwachsenenbereich die Akzente und unterspielte sich auf Handicap 18,1, was ihren Lebenspartner Franz Gathmann zu der Aussage verleitet, jetzt gehöre ich zum „Club der armen Schweine“ (hierzu gehört man, wenn man als Mann ein schlechteres Handicap hat als die Frau).

Beeindruckend auch die Bruttoergebnisse bei den Herren, wo immerhin 5 Spieler mehr als 30 Bruttopunkte erzielen konnten. Dass Rahmen und Ambiente

„sparda“würdig waren versteht sich von selbst. Gediegene Preise und ein besonders schmackhaftes sommerlichen Grillbüfett rundeten einen wunderschönen Golfstag ab, bei dem sich die Sieger auf ein weiteres Bonbon freuen dürfen, findet doch Anfang Oktober das große Jahresfinale der Sparda Bank Series im GC Aldruper Heide statt.

Einmal mehr bei einem Golfturnier waren „Herzenswünsche e. V.“ von Wera Röttering der eigentliche große Gewinner des Turniers. Enrico Kahl hatte sich nämlich ausgedacht für jedes gespielte Birdie beim Sparda Bank-Cup 100 Euro für die Herzenswünsche auszuloben. Nun, nachdem die gute Zahl von 31 Birdies an diesem Tag gespielt wurde verdoppelte die Sparda Bank anschließend nochmals den Einsatz, so dass sich die Herzenswünsche über einen Scheck in Höhe von € 6.200 freuen konnten.

Preis der Sparda-Bank****

Brutto

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Moraldo	Victor	Wilkinghege	36
2	Siemers	Alexander	Wilkinghege	35
3	Bünker	Simon	Wilkinghege	34

Netto A (CSA 0/0-18,5)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Ewertz	Andreas	Wilkinghege	39
2	Ewertz	Heike	Wilkinghege	39
3	Baier	Michael	Wilkinghege	36

Netto B (18,6-26,5)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Schlötke	Susanne	Wilkinghege	41
2	Bothe	Elisabeth	Wilkinghege	38
3	Homann	Bernard	Wilkinghege	38

Netto C (ab 26,5)

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Weber	Jürgen	Kiawah	41
2	Kösters	Markus	Wilkinghege	39
3	Mantzidis	Alexandros	Wilkinghege	39

Jugend

Pl.	Name	Vorname	Club	Pkt
1	Stender	Nikolai	Wilkinghege	44
2	Bennink	Benedikt	Wilkinghege	35
3	Hagen	Falk	Wilkinghege	35

Sparda Vorstand Enrico Kahl (6. v. re.) mit Siegern und Platzierten beim diesjährigen Sparda- Bank-Cup in Wilkinghege. Bild: Finkenstaedt



Mit 25 hat man andere Ziele als mit 65.

www.comfort-finance-ag.de



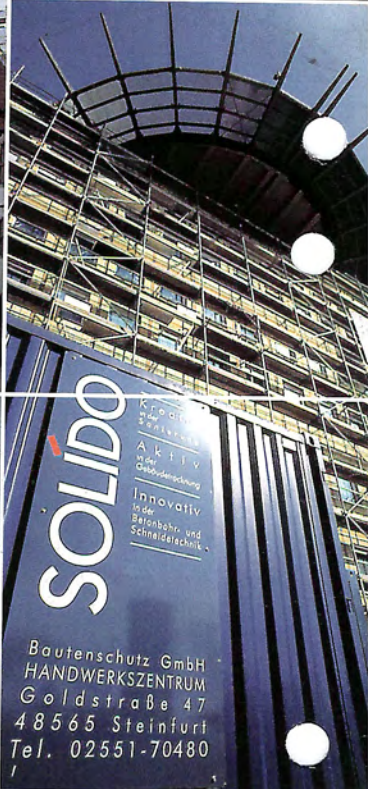
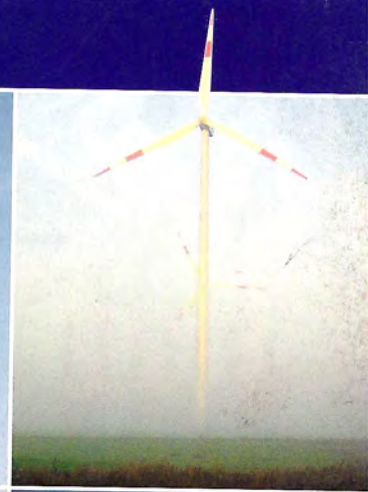
Sichern Sie sich für Ihre Ziele einen kompetenten Wegbegleiter in den Bereichen Absicherung, Geldanlage, Finanzierung und Altersvorsorge: Comfort Finance – damit Ihre Zukunft komfortabel aussieht.

Die Vermögensberatung der Sparda-Bank

Comfort Finance
Aktiengesellschaft

SOLIDO

-steinfurt.de



Goldstraße 47 · 48545 Steinfurt · Fon 0 25 51 / 70 480

K R E A T I V I N D E R S A N I E R U N G